



15 Jahre Rosa Panther



Das abwechslungsreiche Bühnenprogramm bot auch dieses Jahr wieder Highlights aus dem Showprogramm des Paradies unterstützt durch die Sexgöttin



Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr fand am Samstag, 29. Juli am Aufseßplatz wieder der "Rosa Süden" statt. Organisiert vom Revue-theater Paradies und der Sze-nekneipe Savoy leuchtete die Nürnberger Südstadt ganz in Rosa. Infostände von Parteien und Organisationen und natürlich Gaststände lockten auf den Platz.



der Oberpfalz – Lizzy Aumeier. Der Kaufhof präsentierte in einer Modenschau die aktuelle Herbstkollektion, unter anderem modische Underwear und Beachwear. Als krönender Abschluss fanden die Prämierungen von Mister & Miss Aufseßplatz sowie die Prämierung des schönsten rosa Kostüms statt.



Das buntgemischte Publikum erlebte eine super Open-Air Veranstaltung. Großer Dank daher an die Veranstalter von Paradies und Savoy sowie die vielen Helfer und Sponsoren. Der Rosa Süden bereichert die Nürnberger Szene zweifelsohne um eine große öffentliche Veranstaltung.

# SAVOY

## BAR



am 4. - 7. September  
haben wir geschlossen

am 16. September  
**Spanische Nacht**  
Sangria olé!

am 2. Oktober  
**Oktober - Fest**  
! Oktober+Fest+Bier+Zelt+Deko !

...und jeden Donnerstag **Kölsch-Abend!**  
Drink two and get one free!

**Die Terrasse hat geöffnet bis 24h**

Bogenstraße 45  
90459 Nürnberg  
Telefon 0911-45 99 45

mo - do 19h - 2h  
fr, sa 19h - 3h  
so 19h - 2h

[www.savoy-nbg.de](http://www.savoy-nbg.de)



Na, Köpfchen im Eimer? Urlaubsreif? Einfach ...

pro Person  
**25 EURO**  
ERÖFFNUNGS-BONUS\*



\*bei Pauschalangeboten, Last Minute, Cluburlaub, Schiffsreisen, gilt für alle Buchungen bis einsch. 31.12.2006 (nicht übertragbar, keine Barauszahlung)

... sichern und ab in die Sonne!

[www.PINKTOURS.de](http://www.PINKTOURS.de)  
anders unregelmäßig reisen



# Papa ante portas!

September

Freundinnen und Freunde, Schwestern und Brüder, Bürgerinnen und Bürger Bayerns, bringt euch in Sicherheit, vernagelt eure Fenster, verrammelt eure Türen, versteckt eure Liebsten, der Papst kommt! Rattenfängergleich wird er Heerscharen von Gläubigen mobilisieren und sich huldigen und lobpreisen lassen. Und er wird Tausende und Abertausende begeistern, er wird die Massen blenden mit seiner schneeweißen, göttlichen Gestalt, und sie werden an seinen Lippen hängen und ihm folgen, sie werden sich ihm bedingungslos unterwerfen und alles tun, um ihm (und damit auch Gott) zu gefallen.

Eine ganze Region steht Kopf, aber nicht nur, weil ER kommt, sondern weil seinetwegen auch alles durcheinander gerät. Handelswege werden gesperrt, Fuhrwerke werden umgeleitet, aller Kram und Tand an der Wegstrecke wird entfernt. Armeen von gerüsteten und gepanzerten Kriegern werden zu seinem Schutze in Stellung gebracht, zu Lande, zu Wasser und sogar in der Luft. Sie werden alles töten und vernichten, was ihm gefährlich werden kann. Menschen- und Bürgerrechte sind außer Kraft

gesetzt, der Ausnahmezustand hat das Land fest im Würgegriff. Die Massenhysterie hat längst begonnen.

Und er wird sprechen zu den Menschen, er wird ihnen sagen, was gut und was schlecht für sie ist. Er wird ihnen erklären, was sie tun müssen, um Gott zu gefallen. Er wird ihnen weismachen, dass Gott eben nicht gnädig und vor allem nicht tolerant ist. Und er wird vom Gebot der Liebe sprechen, der Liebe zu Gott und der Liebe zwischen Mann und Frau. Und er wird von Verdammnis reden für alle, die sich diesem Gebot widersetzen. Er wird Schwule, Lesben, Transsexuelle und alle Andersartigen und in seinen Augen Irgeleiteten vermaledeien, verwünschen und verteuflern. Und er wird ihnen nahe legen, sich auf den rechten Weg zu begeben und er wird ihnen die Ehe als die einzig wahre Form der zwischenmenschlichen Beziehung vorbeuten. Und er wird damit immer und immer wieder auf deren Gefühlen herumtrampeln, er wird ihre Liebe als minderwertig brandmarken, er wird sie zwingen, sich zu verstellen oder gar ihre Bedürfnisse zu unterdrücken.

Oder aber er wird sie hinaustreiben aus seiner heiligen römisch-katholischen Kirche mit seinem Gezeter. Irgendwann, wenn sie in ihrem Schmerz und ihrer Verzweiflung über ihre Natur am Ende sind, wenn sie nicht mehr hören können, wie mies und wie verkommen sie sind, irgendwann werden sie fliehen aus seinen Armen und sich eine neue Zuflucht suchen. Oder eine andere Glaubensgemeinschaft, in der sie genauso viel wert sind wie jeder andere auch, in der ihre Liebe nicht minderwertig ist, nur weil es nicht die Liebe zwischen Mann und Frau ist, sondern die Liebe zwischen zwei Menschen, egal welchen Geschlechts, welcher Herkunft oder welchen Bekenntnisses.

Nun denn, dem Himmel sei Dank, ein kleiner Trost ist uns geblieben, auf seiner Reise wird er Station in München, Altötting, seinem Geburtsort Markt, Regensburg und Freising machen und damit bleibt er wenigstens "vor den Toren" Frankens, aber das ist ihm wahrscheinlich eh zu protestantisch.

Die Redaktion

- 01 Titelbild: Rosa Panther Turniersieger
- 02 SzeneHighLights
- 03 Editorial
- 04 SzeneHighLights
- 06 Politik aktuell
- 07 Fliederlich-News
- 08 Rosa Panther
- 10 CSD 2006
- 13 Horch & Gugg
- 14 AIDS-Hilfe
- 15 Switchboard
- 16 Termine & Events
- 20 Szene Nürnberg
- 21 Gruppen Nordbayern
- 22 Leserbrief mit Folgen
- 24 Sag 's der Tante
- 25 Fetischzeit
- 26 knapp&knackig
- 28 Kleinanzeigen
- 29 SzeneHighLights

IMPRESSUM

**Herausgeber & Verlag:** Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • E-Mail: redaktion@n-s-p.de (Redaktion) bzw. daten@n-s-p.de (Anzeigen-/Bildmaterial) • **Vi.S.d.P.:** Reiner Pfaller • **Anzeigenpreisliste** Nr. 12 • **Auflage:** 5.200 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** EURO 0,50 • **Abonnement** EURO 15,- für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** <http://www.n-s-p.de> • **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff:** Sonntag, 10.09.2006, 18 Uhr • **Layout:** Sa/So, 16./17.09.2006 ab 14 Uhr, jeweils Breite Gasse 76 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Aßmus • Jan-Marco Becker • Ulrich Breuling • Michael Glas • Claus-Peter Klinger • Reiner Pfaller • Rüdiger Steck • Siegfried Straßner • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • **Freie Mitarbeiter:** Manuel Ernst (Party Pics) • Sandra Feuchtgruber • Christiane Deck • Martin Wening • Thomas Worm • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelsend gegen 1,45 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Abbildung von Personen in der NSP lässt keinerlei Rückschlüsse auf deren sexuelle Orientierung zu. **Die NSP ist ein ehrenamtliches Projekt!**

**Anzeigen- & Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe ist am 10. September 2006.**

Moser-Nees · Bierhoff · Tkatzik  
Rechtsanwälte

Ursula  
**Moser-Nees**

Fachanwältin für  
Familienrecht

Heiko  
**Bierhoff**

Fachanwalt für  
Arbeits- und Familienrecht

Bettina  
**Tkatzik**

Rechtsanwältin  
Industriekauffrau

In Bürogemeinschaft mit Karsten Volland - Rechtsanwalt - Strafrecht

Seit 01.08. neue Adresse: Josephsplatz 1/Eingang Adlerstraße

Josephsplatz 1 - 90403 Nürnberg  
Fon: 0911/945 77 80 - Fax: 0911/446 90 10  
email: info@ra-mnb.de - www.ra-mnb.de



### Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir betreuen ca. 90.000 Bausparkunden im Großraum Nürnberg, Fürth und Erlangen und stehen Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite. Vertrauen Sie auf die über 20 jährige Erfahrung von BHW im Immobilienmarkt.

Wir suchen für unsere Bausparkunden Einfamilienhäuser, Wohnungen und Grundstücke im Raum Nürnberg, Fürth und Erlangen. Individuelle und nachhaltige Betreuung Ihrer Immobilie sichern wir Ihnen schon heute zu.

Unsere Kompetenz ist auf Ihrer Seite.

BHW Immobilien GmbH  
Carmen A. Rieger und Alfred Mack  
Hauptmarkt 16, 90403 Nürnberg  
Tel.: (09 11) 21 44 49-0, (0170) 513 18 41  
www.bhw-nbg.de

**BHW**  
Haus + Geld + Vorsorge

# ROSA PLANET



ROSA PLANET ALL STARS MENUE  
AREA 1: black, party & dancefloor  
mit ADES ZABEL (Bl.)  
AREA 2: all time classic hits  
AREA 3: lounge & cocktail area  
DRINKS: becks, becks gold, becks lemon 2 euro

**ROSA PLANET**

ROSA  
WEB  
WORLD

SEPTEMBER



# Fr. 01.09.

PLANET, KLINGENHOFSTR. 40, NÜRNBERG, 22 H

## Schlampenfest



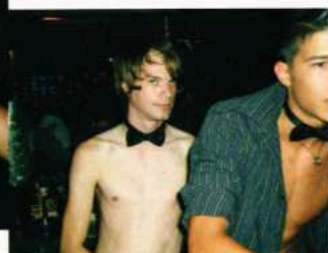
Die Disco für das bessere Geschlecht. - Das Original seit 1994 ist inzwischen überregional zur legendären Veranstaltung für alle Freunde der Verkleidung geworden, egal ob Transvestit, Lack- oder Lederliebhaber, Phantasie- oder Uniformfan. Das Schlampenfest ist eine Feier für ein nicht ganz alltägliches Publikum. Daher wird auch dem all zu normal gewandeten Besucher an diesem Abend die Türe verschlossen bleiben.

Am Freitag vor dem Fest findet wieder eine Vernissage zum Thema des Festes statt, sie wird diesmal Arbeiten des Nürnberger Photographen Peter Kocher präsentieren. Ort und Zeit der Vernissage wird demnächst auf der Heimseite des Festes unter [www.schlampenfest.de](http://www.schlampenfest.de) veröffentlicht.

Vernissage, Fr. 22.09., Infos unter [www.schlampenfest.de](http://www.schlampenfest.de)

Schlampenfest, Sa. 23.09 ab 22 Uhr  
Nachtcafé Planet Earth, Josephsplatz 10, Nürnberg

## Mach1 - Gayparty



Für vorläufig einen einzigen Freitag Abend hat das Mach1 im August zur Gayparty geladen. Wirklich überfüllt war das komplett neu gestaltete Mach1 zwar nicht, aber wen wundert's, wenn man die eigentlich als regelmäßige geplante Auftakt-Veranstaltung auf den Rosa Planet Termin legt. Der Stimmung tat das allerdings keinen Abbruch, nicht zuletzt dank einem DJ Barry Klaus in Bestform.

Wie es mit der neuen Partyreihe „Gaynial“ weitergeht war der Redaktion bis Redaktionsschluss nicht bekannt.



# ROSENSTOLZ

## DAS GROSSE LEBEN LIVE



### DIE LIVE DVD

DAS 2 1/2 STUNDEN KONZERT  
+ MAKING OF DER DVD

### DAS LIVE DOPPELALBUM

DAS KOMPLETTE KONZERT  
AUF 2 CDS

**AB 08.09.**



### ICH GEH IN FLAMMEN AUF/ DAS GLÜCK LIEGT AUF DER STRASSE

DIE NEUE SINGLE JETZT ÜBERALL!

CD 1 MIT 4 BONUS-SONGS!

INKL. DEM NEUEN SONG ›DAS GLÜCK LIEGT AUF  
DER STRASSE‹ + FRANZÖSISCHER VERSIONEN VON  
›ICH BIN ICH‹ & ›NICHTS VON ALLEDEM‹  
+ DEMO-VERSION ›ICH BIN VERÄNDERT‹



CD 2 DIE REMIXE! MIXE VON DJ MARINGO,  
MOUSSE T., E-KREISEL, MARIO DA RAGNIO, ROYA,  
GIANI ENDERLIN + PARTNA JOE

DAS GROSSE LEBEN... GEHT WEITER! OPEN-AIR – DIE EINZIGEN KONZERTE 2007!

30.05. Goslar – 01.06. Hamburg – 02.06. Magdeburg – 03.06. Schwerin – 08.06. München – 09.06. Mannheim – 10.06. Dresden  
14.06. Wien – 16.06. Bad Köstritz – 17.06. Leipzig – 20.06. Köln – 21.06. Erfurt – 22.06. Berlin

EXKLUSIVER TICKETVERKAUF START 02.09! – NUR HIER: HOTLINE 01805-716 716 + [WWW.ROSENSTOLZ.DE](http://WWW.ROSENSTOLZ.DE)



# Politisches

## Gespräch zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz

Bei dem Bürger/innengespräch zum Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz am 19. Juli 2006 fanden, trotz des bis dahin heißesten Tages des Jahres, gut 30 Interessenten den Weg an den Veranstaltungsort, dem Café Dante im Bildungszentrum Nürnberg.

Die Zuhörer fanden am Ende alle ein positives Resümee für die Veranstaltung. Als Redner des Fachgesprächs stellten sich Lissy Gröner (MdEP), Martin Burkert (MdB), Sabine Gilleßen (Bundsvorstand LSVD) und Amely Weiß (Vorsitzende AsF) den interessierten Fragen

des Publikums. Die Organisation wurde im Vorfeld vom Arbeitskreis der Lesben und Schwulen in der SPD Nürnberg/Mittelfranken übernommen. Der Sprecher des Arbeitskreises, Matthias Pradzinski, übernahm die Moderation des Abends.

Die Ausführungen von Lissy Gröner zeigten nochmals den Weg von der EU Richtlinie bis zur Deutschen Gesetzgebung auf. Martin Burkert beleuchtete das Gesetz aus der Sicht der Diskussionen im Bundestag und den Schwierigkeiten der Umsetzung im Vorfeld, sowie

die vom Arbeitgeberlager geschürten Ängste im Bezug auf die Einführung dieses Gesetzes. Sabine Gilleßen sprach aus Sicht des Lesben + Schwulen Verbands Deutschland von der positiven Wirkung des Gesetzes, wies aber auch auf Defizite und Punkte mit Nachbesserungsbedarf hin. Die Vorsitzende des Arbeitskreises sozialdemokratischer Frauen (AsF), Amely Weiß, stellte die positiven Aspekte des Gesetzes für die Frauenbewegung heraus und begrüßte die Möglichkeit für Verbände sich für Benachteiligte einsetzen zu können.

Eines der Themen des Abend war auch die Situation in Polen. Ein Land in dem die Richtlinie bereits in Landesgesetz umgesetzt worden ist, aber in keiner Weise angewendet wird. Im Gegenteil. Teile der Regierung rufen offen dazu auf, homosexuelle Menschen von ihrer "unnatürlichen Lebensform" auf irgendeine Weise abzubringen. Im Internet gab es auch Homepages mit Aufrufen mit Bildern, Namen und Adressen der Betroffenen. Alle Redner sprachen ihren Unmut aus und forderten Lissy Gröner auf, sich für Sanktionen auf europäischer Ebene einzusetzen.



Amely Weiß  
Vorsitzende AsF  
Martin Burkert  
MdB  
Matthias Pradzinski  
Bundsvorstand  
"Schwusos"  
Lissy Gröner  
MdEP  
Sabine Gilleßen  
Bundsvorstand  
LSVD  
(von links)

## Zivilcourage-Preis für Margot von Renesse

Der CSD-Verein Berlin hat bei der Abschlusskundgebung des diesjährigen CSD die frühere SPD - Bundestagsabgeordnete Margot von Renesse gemeinsam mit dem Grünen-Abgeordneten Volker Beck mit dem Zivilcourage-Preis ausgezeichnet. Über die Preisverleihung an die streitbare Sozialdemokratin Margot von Renesse freuen sich die Lesben und Schwulen in der SPD außerordentlich. Ohne ihr energisches Engagement und ihr unbeirrbares Vorgehen bei der Diskussion um die Lebenspartnerschaft hätten einige Genossinnen und Genossen wohl noch etwas länger gebraucht, um dem Gesetz zuzustimmen.

Doch zum Glück gab es sie: Margot von Renesse, deren Persönlichkeit und politische Überzeugungskraft stets tief beeindruckt hat. Die Familienrichterin a.D., geboren 1940 in Berlin, Mutter von vier Kindern, gehört seit 1969 der SPD an und war von 1990 bis 2002 eine Bundestagsabgeordnete, die Spuren hinterließ - nicht nur bei der Debatte um die Lebenspartnerschaft. Dort aber vor allem. Margot von Renesse, die dem Kuratorium der Elly-Heuss-Knapp-Stiftung (Müttergenesungswerk) Vorstand und Vizepräsidentin der Evangelischen Aktionsgemeinschaft für Familienfragen war,

hat ihre politische Arbeit immer auch in christlicher Verantwortung wahrgenommen. Das ist bei der Gleichstellung von Lesben und Schwulen ganz und gar nicht selbstverständlich. Insbesondere aber überzeugte ihr Plädoyer vor dem Verfassungsgericht in Karlsruhe die Richter - als sie die Verantwortungsgemeinschaft zweier Menschen als Kern liberaler Gesellschaft bezeichnete und Homosexuelle ihrem Verständnis nach selbstverständlich zu ihr gehörten. Eine heterosexuelle Fürsprache, die man der gelernten Familienrichterin gern abnahm, so der CSD-Verein in seiner Begründung. Aus gesundheitlichen Gründen schied Margot von Renesse mit der Wahl 2002 aus dem Bundestag aus.



**HARRY'S  
TATTOO  
STUDIO**

BE YOURSELF

Adam-Klein-Strasse 104  
90429 Nürnberg  
0911 / 28 97 65  
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr  
Samstag 9 - 14 Uhr  
www.harrys-tattoo.de

# Fliederlich e.V. Schwulesbisches Zentrum

Breite Gasse 76, 90402 Nbg

U 1, Weißer Turm

Fon 0911/423457-0

Fax 0911/423457-20

E-Mail: [verein@fliederlich.de](mailto:verein@fliederlich.de)

<http://fliederlich.de>

## BÜROZEITEN

Mo 12-14 / Mi 11-14 Uhr

## PLENUM

Di 5.9., 20 Uhr

## VORSTANDSSITZUNG

Termine bitte im Büro erfragen

## ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon  
von Schwulen für Schwule  
jeden Mittwoch, 19-21 Uhr;  
Tel.: 0911/19446 & persönlich

## LESBENBERATUNG

jeden Montag, 19-21 Uhr  
Tel.: 0911/423457-25 &  
persönlich  
[lesbenberatung@fliederlich.de](mailto:lesbenberatung@fliederlich.de)

## YOUNGLES

Gruppe für junge Lesben  
jeden Dienstag, 19 Uhr

## FRAUENKULT

Gruppe lesbischer und  
bisexueller Frauen  
Fr 15.9. Rundgang  
Sa 30.9. Essen gehen  
(Info & Treffpunkte:  
Kathrin 0176/23264766)  
[frauenkult@fliederlich.de](mailto:frauenkult@fliederlich.de)

## SCHWULE VÄTER

Mi 6. & 20.9., 19 Uhr  
Gunnar 0911/2788026

## ELTERNTELEFON und GESPRÄCHSGRUPPE

Elternberatung  
Sa 9.9., 15-17 Uhr  
Tel.: 0911/423457-15  
[eltern@fliederlich.de](mailto:eltern@fliederlich.de)

## AK Politik

Politik & Gesellschaft  
Mo 11. & 25.9., 20 Uhr

## JUGENDTREFF GANYMED

jeden Montag, 19 Uhr  
[ganymed@fliederlich.de](mailto:ganymed@fliederlich.de)

## GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER

Do 7. & 21.9., 19.30 Uhr

## GELESCH

Sa 16.9., 17 Uhr

## FLIEDERLICH- BIBLIOTHEK

jeden Sonntag, 18-20 Uhr

## Zwiespalt

Gruppe für TS und TV  
Info: [michellezangl@yahoo.de](mailto:michellezangl@yahoo.de)

## NSP

Versand: Mi 27.9. ab 16 Uhr  
Ausfahrt: Do 28.9. ab 20 Uhr

# Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



## Gedenken

Die Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen haben inzwischen dem Oberbürgermeister Dr. Uli Maly einen Antrag zukommen lassen, in dem die Stadt Nürnberg aufgefordert wird, sich dem Gedenken der homosexuellen Opfer des Nazi-Terrors im Dritten Reich anzunehmen. Immerhin war Nürnberg die Stadt des Hitler-Regimes, in der die inhaltlichen Leitlinien der Menschenverachtung festgezurr wurden. Darunter fielen auch Homosexuelle. Um dieser Tatsache endlich gerecht zu werden, und um die jahrelange Vorarbeit von Fliederlich in ein konkretes Ergebnis zu fassen, soll der Kulturausschuss der Stadt Nürnberg einen geeigneten Weg ausloten, um auch dieser Opfergruppe der Nazis gerecht zu werden.

## Neue Coming-out-Gruppe für Jungs und Männer im Herbst

Ab Mittwoch, den 11. Oktober startet eine neue Coming-out-Gruppe der Rosa Hilfe bei Fliederlich in Nürnberg. Zielgruppe sind zum einen Jungs und Männer, die ihr Schwulsein frisch entdeckt haben und nach Möglichkeiten suchen, vor sich selbst und vor anderen damit umzugehen. Zum anderen richtet sie sich aber auch an all diejenigen, die sich mit sich und ihrem Schwulsein mal näher auseinandersetzen wollen – egal, in welcher Phase des Coming-outs man steckt.

Thematisiert werden u.a. die eigene schwule Lebensgeschichte, Familie und Beruf, Sexualität und Safer Sex. Im Mittelpunkt steht die eigene Selbsterfahrung durch den Austausch mit anderen. Geleitet wird die Gruppe von zwei Teamern der Rosa Hilfe. Vorgesehen sind 10 Abende immer mittwochs sowie ggf. ein Wochenende Ende November / Anfang Dezember.

Erstes Treffen: Mittwoch, den 11.10.2006 um 19.30 Uhr im Fliederlich-Zentrum, Breite Gasse 76, 1. Stock rechts  
Fragen und Infos: [comingoutgruppenuernberg@gmx.de](mailto:comingoutgruppenuernberg@gmx.de)  
oder direkt bei Stefan unter 0173 - 40 79 642

## Untergrund- bewegung

Gemeinsam mit Uferlos e.V./ Bamberg geht Fliederlich e.V./ Nürnberg in den Untergrund und besucht am 14. September 2006 um 20.30 Uhr die Nürnberger Felsengänge. Treffpunkt ist der Albrecht-Dürer-Platz. Kostenbeteiligung: Für Fliederlich-Mitglieder 1 Euro, für Nicht-Mitglieder 4 Euro. Wer Interesse hat, möge bitte eine kurze E-Mail an [verein@fliederlich.de](mailto:verein@fliederlich.de) oder kurz anrufen unter 0911/4 23 45 7-0 (evtl. Anrufbeantworter). Das erleichtert unsere Planungen. Wer sich vorab informieren möchte: <http://www.felsengaenge-nuernberg.de/>

Ralph Hoffmann

**ICH WILL MITGLIED IM VEREIN  
FLIEDERLICH E.V. WERDEN!** (mind. 1 Jahr)  
Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>
Geb.-Datum <small>(freiwillige Angabe)</small>

Fliederlich e.V.  
Schwulesbisches  
Zentrum  
Tel. 0911 / 42 34 57-0,  
Fax -20

normaler Beitrag 6 Euro pro Monat  ermäßigter Beitrag 3 Euro pro Monat, mit Bestätigung  gehörlos

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

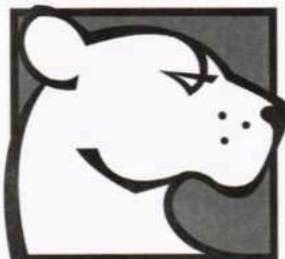
<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	Kto-Nr.	BLZ
	Bank	

Einzugsrhythmus  jährlich  halbjährlich  vierteljährlich

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: Fliederlich • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER  
SPORTVEREIN

### Badminton

Ort und Zeit siehe Homepage  
Info: Torsten 0175 / 89 38 67 2  
Silvia 0160 / 15 20 45 9  
badminton@rosapanther.de

### Fußball

Ort und Zeit siehe Homepage  
Info: Uli 0172 / 83 51 11 2  
Günter 0173 / 58 30 85 1  
fussball@rosapanther.de

### Handball

montags 20.30 - 22.00 h  
Holzgartenschule, Holzgartenstr. 14  
Info: Daniela 0179 / 59 69 67 2  
Tina 0177 / 86 63 91 6  
handball@rosapanther.de

### Ringen

dienstags 19.00 - 22.00 h  
Glogauer Str. 31  
Info: Frank 0175 / 7 55 66 99  
ringen@rosapanther.de

### Schwimmen

dienstags 21.00 - 22.00 h  
Schwimmhalle Nbg-Katzwang  
Katzwanger Hauptstr. 5  
Info: Sabine 0160 / 92 35 40 30  
schwimmen@rosapanther.de

### Tanzen

donnerstags 18.00 - 21.00 h  
Volksschule, Bartholomäustr. 16  
Info: Siggli 0911 / 3 77 60 64  
Florian 0911 / 9 51 80 95  
tanzen@rosapanther.de

### Tischtennis

mittwochs 19.00 - 22.00 h  
Reutersbrunnenstr. 12  
Info: Dieter 0178 / 8 08 19 70  
tischtennis@rosapanther.de

### Volleyball

donnerstags 19.00 - 22.00 h  
Holzgartenschule, Holzgartenstr. 14  
Info: Marcus 0173 / 8 43 65 94  
volleyball@rosapanther.de

### Wandern

Termine siehe Homepage  
Info: Frank 0175 / 7 55 66 99  
wandern@rosapanther.de

### Kontakt

Rosa Panther e.V.  
c/o Fiederlich e.V.  
Breite Gasse 76  
90402 Nürnberg  
Fon 0911 / 42 34 57 0  
Fax 0911 / 42 34 57 20  
mail@rosapanther.de

1. Vorstand: Dieter 0178 / 8081970  
2. Vorstand: Otmar 0172 / 8305887

www.rosapanther.de

# Rosa Panther Sommerevent 2006



Unser Fußballturnier am 15. Juli 2006 war in allen Bereichen wieder ein toller Erfolg. Als Benefizveranstaltung für die Aidshilfe ergab sich ein Reinerlös von 775 Euro aus Grill, Sammelbüchse und Verkauf durch das Estragon. Sportlich war für die Herrenmannschaft der Rosa Panther der Turniersieg das Tageserlebnis. In den Spielen jeder gegen jeden holten sich die Panther mit 12:0 Punkten und 7:0 Toren ein optimales Ergebnis. Inzwischen näherte sich auch die Moderation unserer Ellen Lang in beängstigender Weise an die legendären Clubübertra-

gungen des Sportreporters Günther Koch vom BR an. So machte es richtig Spaß. Den zweiten Platz errang die erstmals angetretene Privatmannschaft der Blauen Panther. Dritter wurden die Wöhrder Wiesen Wiesel, die Trainingspartner der Rosa Panther von der Wöhrder Wiese. Für die Rosa Panther Frauen und die Neuzeitheldinnen blieben die Plätze 4 und 5. Aber es ging ja in erster Linie um Spaß und die gute Sache für die Aidshilfe. Im Rahmen der Berichterstattung über unseren Verein war auch das Fernsighteam „Medienwerk-

statt“ Frankenfernsehen von 12.00 bis 17.00 Uhr vor Ort und zeichnete Szenen vom Fußballturnier auf. Voraussichtlicher Sendetermin des Beitrags wird Freitag, der 6. Oktober sein. Genaueres wird hier in der Oktoberausgabe sowie auf unserer Homepage bekannt gegeben. Wir bedanken uns hiermit ganz herzlich für die Unterstützung der Veranstaltung bei den Maltesern, der Fa. EGGS u. BULBS (Tonanlage), dem Estragon und der Wilhelm-Löhe Schule. Dieter (1. Vorstand Rosa Panther)





# 15 Jahre Rosa Panther Nürnberg

Wir erwärmen uns für Sport

Erst 15 Jahre alt und doch schon erwachsen: Süddeutschlands ältester schwul-lesbischer Sportverein, der SLSV Rosa Panther Nürnberg, feiert Geburtstag. Dieses Jubiläum wollen wir mit möglichst vielen Sportfreunden aus ganz Deutschland und Europa feiern. Deshalb lädt der SLSV Rosa Panther am Wochenende vom 22. bis 24. September zu offenen Turnieren in den Sportarten Badminton, Basketball, Fußball, Kegeln, Ringen, Schwimmen, Tischtennis und Volleyball herzlich ein. Die Einladung ging an über 200 schwul-lesbische Sportvereine in ganz Europa.

Für die Schirmherrschaft des Sportfestes konnten gewonnen werden:

- Dagmar Wöhl (CSU), MdB und Staatssekretärin
- Christine Stahl (Die Grünen), MdL
- Horst Förther, 2. Bürgermeister der Stadt Nürnberg/Sportbürgermeister

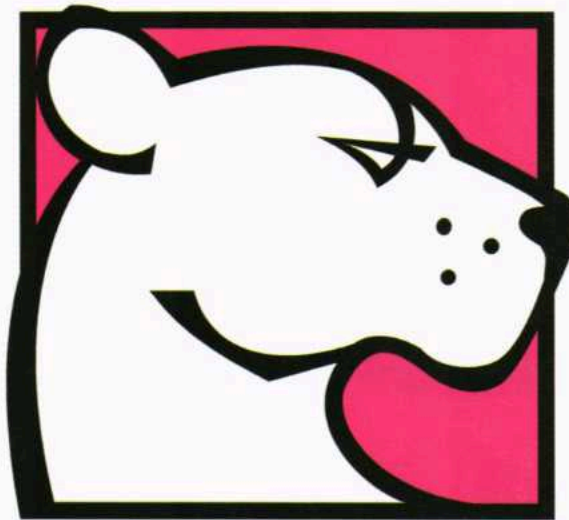
Das Festwochenende beginnt am Freitag, 22. September, mit einem kleinen Empfang im „Boxbeutel“ (Nürnberg, Straße

der Menschenrechte). Gastgeber und Besucher des Sportfestes haben hier die Möglichkeit, bei einem Willkommenstrunk erste Kontakte zu knüpfen. Hier findet auch die offizielle Registrierung statt. Der Samstag, 23. September, steht dann ganz im Zeichen des Sports:

Auf dem Siemens-Sportgelände in Erlangen und zusätzlichen Sportstätten in direkter Nachbarschaft veranstalten die einzelnen Abteilungen des SLSV Rosa Panther Turniere und Mitmachaktionen in den verschiedensten Disziplinen. Den Anfang machen dabei die

Schwimmer mit einem 8-Stunden-Schwimmen ab 9.00 Uhr. Weitere Aktionen finden in den Disziplinen Badminton (Doppel-Turniere), Basketball, Fußball (Kleinfeld-Rasenturnier), Kegeln (Einzel- und Mannschaftswettkampf), Ringen (Open Mat und Turnier) und Tischtennis statt. Für alle, die einfach so mal mitmachen wollen, findet als Rahmenprogramm Tanzen, Beachwrestling, Beachvolleyball und Open-Air-Badminton statt. Für Verpflegung vor Ort ist gesorgt. Durch den Wettkampftag führt Moderatorin Ellen Lang. Die besten Sportler des Tages werden am Abend bei einer Preisverleihung um 21.00 Uhr im „Hirsch“ (Nürnberg, Vogelweierstraße 66) geehrt. Danach heißt es beim „Rosa Hirsch“: Tanzen, bis die Sneakers glühen - Party, bis tief in die Nacht. Das Festwochenende klingt am Sonntag, 24. September, mit einem herzhaften Brunch im Literaturhauscafé in Nürnberg, Luitpoldstraße 6, ab 10.00 Uhr aus. Weitere Infos zum Sportfest:

[www.rosapanther.de/sportfest](http://www.rosapanther.de/sportfest)



## Der Verein

Der schwul-lesbische Sportverein SLSV Rosa Panther wurde 1991 gegründet. Er ging aus einem losen Verbund mehrerer Schwimmer hervor, die sich schon seit längerem regelmäßig trafen. Ziel war es, Gemeinschaft unter gleichge-

schlechtlich orientierten Sportlern im Großraum Nürnberg zu stiften. Inzwischen hat der Verein rund 150 Mitglieder jeden Geschlechts, Alters und Berufs. Das Sportangebot umfasst derzeit acht Disziplinen.

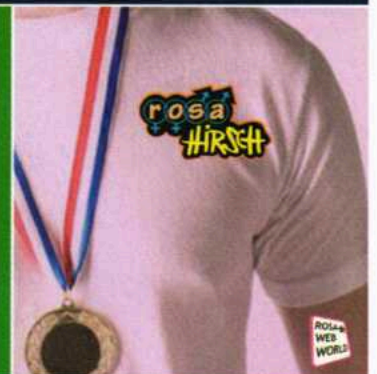
## Die Vereinsziele

Neben dem Spaß an sportlicher Betätigung will der Verein natürlich auch einen Beitrag zur Integration und Emanzipation von Lesben und Schwulen in der Gesellschaft leisten – nicht zuletzt deshalb ist Rosa Panther auch Mitglied im „Fliederlich e.V.“, dem SchwulLesBischem Zentrum in Nürnberg.

Rosa Panther ist politisch und konfessionell neutral und steht Frauen und Männern auch unabhängig ihrer sexuellen Neigung offen. Der Verein hat die Förderung des Breitensports zum Ziel, ist gemeinnützig ausgerichtet und anerkannt und wird von öffentlicher Hand bezuschusst.

## 15 JAHRE ROSA PANTHER

Ab 21 Uhr:  
Gala & Sieger-Ehrung  
Moderation: Ellen Lang  
Live: Sambuco,  
Salsa & Akrobatik  
Ab 22 Uhr: PARTY



**SAMSTAG 23.09. 21 h HIRSCH NBG**

# 9. Christopher Street Day in



Unter dem Motto "ohne uns?!" feierte Nürnberg vom 4. bis 6. August den bereits neunten CSD in der Stadt. Zur Auftaktveranstaltung des diesjährigen Nürnberger CSD lud Fliederlich, das SchwulLesBische Zentrum Nürnbergs, traditionell wieder zu einer politischen Diskussion ein. Diese stand heuer unter dem CSD-Motto "Ohne uns?!". Eingeladen wurden alle im Bundestag vertretenen Fraktionen.

Der Frage "Wie geht es weiter mit einer Politik für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender?" stellten sich Helga

Schmitt-Bussinger (SPD), Jerzy Montag (B'90/Die Grünen), Horst Meierhofer (FDP) und Eva-Maria Bulling-Schröter (Die Linke.PDS). Die CDU/CSU Fraktion glänzte, trotz mehrfacher Einladung, leider durch Abwesenheit.

Dementsprechend gab es keine grundsätzlichen Kontroversen. Die anwesenden Politikerinnen und Politiker äußerten unisono, dass sie und ihre Parteien sich zugunsten weiterer Gleichberechtigungsbemühungen einsetzen werden. Dies betrifft vor allem die "Eingetragene Le-



benspartnerschaft". Allerdings wird es in der momentanen politischen Situation diesbezüglich keine großen Würfe geben.

Die Fragen aus dem Publikum waren bunt gemischt. Die Themen reichten vom Antidiskriminierungsgesetz und Adoptionsrecht über Steuerrechtliches bis hin zu den Chancen das Lebenspartnerschaftsgesetz weiter voran zu bringen. Das Publikum interessierte aber auch die Frage: "Sind Sie (die Politiker) als Betroffene hier oder freiwillig?" Man hatte es an diesem Abend mit Freiwilligen zu tun. Zum politischen Alltag wurde vor allem die Opposition befragt: "Weshalb legt die Opposition keine eigenen Gesetzesentwürfe vor sondern stellt nur Anträge an die Bundesregierung".

Beantwortet wurde dies mit dem Hinweis auf den sehr großen Aufwand, den ein eigener

Entwurf verursacht. Gestellt wurde auch eine Frage zu den Problemen der Transgender die mit der Ankündigung über die Änderung des Passgesetzes aus der Sicht Betroffener nur unzureichend beantwortet wurde.



Podium von links nach rechts: Jerzy Montag, Helga Schmitt-Bussinger, Josef Sedlmair, Eva Bulling-Schröter, Horst Meierhofer

Veranstaltet wurde die Diskussion von Fliederlich e.V., Völklinger Kreis - GayManager und den Schwusos. Die Moderation übernahmen Gabi Ziegler (Fliederlich) und Josef Sedlmair (Völklinger Kreis).

# SAUNA CLUB 67

M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Kuhnekorf

Öffnungszeiten:

täglich von 14.00 bis 24.00 Uhr  
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimerstraße 67  
90408 Nürnberg

☎ (0911) 35 23 46

club67@gaynuernberg.de

# Nürnberg

Am darauf folgenden Tag Samstag ging es mit dem Straßenfest weiter. Um 12 Uhr startete die Demo am Prinzregentenufer. Es war der erste CSD-Umzug seit vielen Jahren in Nürnberg. Überraschend viele Teilnehmer demonstrierten mitreißend ausgelassen und farbenfroh.



der auf. Die zirka 8000 Menschen, darunter auch viele Heteros, feierten "mit uns?!" und ließen sich von den kurzen Regenschauern nicht die Laune verderben. Jede Menge Stände informierten über politische



und soziale Ziele. Daneben gab es mehrere Gastrostände aus der Nürnberger Szene. Den Rahmen des Straßenfestes bildete das Bühnenprogramm.



Auf vier, mit Musik beschallten Trucks, auf Motorrädern und zu Fuß zogen zirka 300 Demonstranten über den Marien-torgraben und durch die Nürnberger Altstadt. Vorbei ging der Zug an zirka 2.000 Zuschauern, die am Rande der Demo standen und von der Drag-Queen, über den Leder-schwulen und der Lesbe bis hin zum „ganz normalen“ Schwulen, die komplette Facette der Schwulesbischen Kultur sehen konnten.

Die Demo mündete auf dem Jakobplatz in das Straßenfest. Das Wetter meinte es schlussendlich doch gut mit uns, denn trotz der kurzen Regenschauer klarte der Himmel schnell wie-



Biggy van Blond und Ades Zabel moderierten die abwechslungsreiche Show. Zusammen mit der Schirmherrin Christine Stahl (MDL) und Christine Limbacher (Stadträtin) in Vertretung des Schirmherrn OB Ulrich Maly begrüßten sie die Menschenmenge auf dem Jakobsplatz. Ebenfalls anwesend war der Mister Leather Germany der von den Moderatorinnen in die Ledermangel genommen wurde.



Eine Reihe von Highlights bot das Programm: Die High Heels Comic Drags brillierten mit ihrer Show aus Extravaganz und Glamour. Marcos Schlüter schlüpfte in seinem neuen Soloprogramm "Therapie Inclusive" von einer schrägen Figur in die nächste. Wieder mit an Bord war die „hässlichste Tunte der Welt“ - René Gligée. Die musikalische Unterhaltung erledigte eine echte Pop & Soul-Queen: Beverlee, die Frau mit Jazz und Blues im Blut. Auf der Bühne präsentiert sie in einer energiegeladenen Performance ihre vorletzte Single. Der Abschluss des Straßenfestes gehörte ganz allein DJ Sven. Er stimmte alle mit Partymusik auf die CSD Big Party ein.

Am Sonntag standen dann eine Lesung, ein Gottesdienst in der Lorenzkirche und eine Stadtführung zum Thema "Homosexuelle unterm Hakenkreuz" auf dem Programm. Der CSD

Akademie **waldschlösschen**

Bildungs- und Tagungshaus  
37130 Reinhausen bei Göttingen  
Tele 0 55 92 fon 92 77-0 fax 92 77-77  
info@waldschloesschen.org  
www.waldschloesschen.org

16. - 19. Oktober 2006  
**Selbstbewusst auftreten im Beruf**  
VA-Nr. 6593

20. - 22. Oktober  
**PR-Seminar: Selbstverständnis und Außendarstellung**  
Basis-Fortbildung für Schwule, Lesben und andere in der Initiativen- und Gruppenarbeit  
VA-Nr. 6618

20. - 22. Oktober 2006  
**Stressmanagement**  
Seminar für Schwule  
VA-Nr. 6573

3. - 5. November 2006  
**Bewegung schafft Lebensfreude**  
POWER-Wochenende für schwule Männer  
VA-Nr. 6612

1. - 3. Dezember 2006  
**Spirituelle Praxis im Alltag**  
Seminar für Schwule  
VA-Nr. 6574

24. Dezember 2006 - 1. Januar 2007  
**Jahreswechsel im Waldschlösschen... immer besser!**  
VA-Nr. 6615

Ausklang fand in Form eines Picknicks im Heu auf dem Hans-Sachs-Platz statt.

Ausführliche Infos zur Demo, dem Bühnenprogramm auf dem Straßenfest oder den Hintergründe zur CSD-Organisation findet ihr auf der Internetseite: [www.csd-nuernberg.de](http://www.csd-nuernberg.de)



# CSD

Nürnberg

**Danke**  
**„OHNE EUCH?!“**  
 gäbe es keinen CSD!

Daher möchten wir  
 uns bei allen Besuchern  
 des CSD in Nürnberg  
 herzlich bedanken.



**„Danke“**  
 auch an alle Sponsoren,  
 Spender und Partner.  
**„OHNE EUCH?!“**  
 wäre ein CSD  
 nicht möglich!

- AXA Generalvertretung Kerstin Zilker
- Bistro Galerie • B DN GO Friseur
- Brinkmann HomeOrder Reiseservice
- Buch24.de • Caffè Fatal
- Casia Coffeeshop
- Cartoon • Christine Stahl, Mdl
- Comodie Fürth • Chocolat
- Dr. Med. Richard Witzel
- Delphi Palats • Beate Uhse
- Die Schmücker
- ELVIA Reiseversicherung
- E-Werk, Rosa Freitag
- Franken Fitness • Frauenbuchladen
- Gay:life, die rosa Brille
- GSK, Glaxo Smith Kline
- Gostner Hoftheater • Gudrun Apotheke
- Harald Lehmeier Männer
- Julitec.de • La Condomeria
- Le Meridien Grand Hotel Nürnberg
- Ludwigs Apotheke • Pinktours
- Planet • Plisse Heid (Hockey & Body Art)
- Roder & Meier Juwelier • Rosegardens
- Sabine Zecheus, die Handwerkerin
- Sachs und Söhne • Sauna Club 67
- Savoy • Tot Tot Dixi
- Vicking Club
- Vom Fass Nürnberg
- WBG Nürnberg Gruppe
- World of Sleep and Living

no  
**SERGEJ**



CARTOON  
 café  
 www.cafe-cartoon.de

SAVOY  
 BAR

## Gefallener Engel

CSD-Lesung mit Jan Stressenreuter

Vielleicht war es doch keine so gute Idee, den Beginn der CSD-Lesung auf Sonntagvormittag zu legen, schlummer-te doch das Gros der schwulesbischen Zielgruppe zu diesem Zeitpunkt offensichtlich noch selig in den Armen alter und neuer CSD-Eroberungen.

von Siegfried Straßner

So war es eine überschaubare Zahl Literaturbegeisterter, die den Weg ins Nürnberger Literaturhaus fand. Belohnt wurde ihr relatives Frühaufstehen mit einer ansprechen- den und kurzweiligen Lesung des sympathischen Au- tors Jan Stressen- reuter. Spürbar gut aufgelegt las der Kölner aus seinem letzten Roman „Und dann der Himmel“ und stellte sich im Anschluss den neugierigen Fragen des Moderators und des Publikums.

In Stressenreuters nunmehr drittem Roman geschieht der Hauptfigur Marco das Unwahrscheinliche: Mit lautem Getöse landet urplötzlich der schwule

Engel Rafael auf der Kühlerhaube sei- nes Wagens. Nicht immer zu seiner Freude muss Marco schnell erkennen, dass es der Engel keineswegs eilig hat, in den Himmel zurückzukehren. Viel- mehr scheint er es sich zum Ziel ge- setzt zu haben, Marcos desaströses Lie- bes-, Beziehungs- und Familienleben in geordnete Bahnen zu lenken. Selbst in

seinen Träumen bleibt Marco vor Ra- faels oftmals schrä- gen Einmischungen keineswegs ver- schont. Gleich einem Roadmovie bewegt sich bald eine bunte Truppe aus Haupt- person, Engel, Ver- wandten und Haus- tier quer durch die Republik.

Ob das Happy End gelingt? Wie „Love to Love You, Baby“ und „Ihn halten, bis er fällt“ ist auch „Und dann der Him- mel“ wieder im Ber- liner Querverlag er- schienen, zum Nach- lesen nicht nur für CSD-Langschläfer.



Jan Stressenreuter:

**Und dann der Himmel**  
 Querverlag Berlin 2006,  
 360 Seiten 14,90 Euro

## Estragon

Mediterrane Küche • Bar  
 Catering • Feste feiern

Jakobstr. 19 • Nürnberg • Tel. (0911) 2418030  
 Di. bis Fr. 11.00–24.00 Uhr • Sa. & So. ab 17.00 Uhr  
 (Unsere Köche verwöhnen Sie bis 23.00 Uhr.)

Quick Tipp  
 werktags 11.00–16.00 Uhr  
 lecker lunchen ab 3,90 Euro!



www.estragon-nuernberg.de

# HORCH & GUGG

## Neues von Rosenstolz

Nachdem am 25. August die neue Single „Ich geh in Flammen auf“ erschien, erfreuen Anna und Peter die Fans ab 8. September mit weiteren Highlights.

Die Single bietet den Song „Ich geh in Flammen auf“ in der Albumversion und in sieben sensationellen Remixes. Absolut partytauglich und ein Muss für die CD-Sammlung.

Als Feuerwerk und Dankeschön an die treuen Fans gibt es ab 8. September dann ein Doppelpack: Die Live-DVD „Das große Leben“ lässt uns noch einmal am Konzert in Leipzig teilnehmen, kombiniert mit einem Blick hinter die Kulissen im „Making of“.

Das Live Doppel Album auf zwei CDs enthält den brandneuen Song „Das Glück liegt auf der Straße“, die französischen Versionen von „Ich bin ich“ und „Nichts von alledem“ sowie Remixe von Mousse T., DJ Maringo und vielen anderen.



Sehen · Probieren · Genießen

TAGE VOLLER GENUSS

FEINSTE ÖLE  
AROMATISCHE ESSIGE  
EDLE LIKÖRE  
ERLESENE EDELBRÄNDE  
VERFÜHRERISCHE DESTILLATE  
AUSGESUCHTE WEINE  
INDIVIDUELLE GESCHENKIDEEN

An der Mauthalle 2  
90402 Nürnberg

Tel.: 0911/23 42 546  
Fax: 0911/23 42 547

[www.vomfassnuernberg.de](http://www.vomfassnuernberg.de)



fränkisch · deftig · kräftig · frisch · familiär  
Gut essen muss nicht teuer sein,  
drum schau doch mal zu uns herein.

- gemütliche Gaststätte
- schattiger Biergarten
- Fremdenzimmer

Gasthof  
Sailersberg

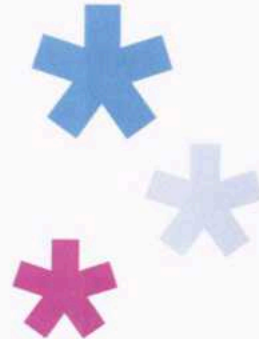
Am Sailersberg 1 · 90552 Röttenbach  
0911-9505655  
[www.gasthof-sailersberg.de](http://www.gasthof-sailersberg.de)

Jetzt ist Karpfenzeit!

...nur bei uns:  
In Bierteig gebackener  
Karpfen



...auf  
Vorbestellung  
für schlüpfrige  
1,90 Euro pro 100 Gramm  
inkl. grünen Salat und  
hausgemachten Kartoffelsalat!



## 5.Jahre.Junx4You

09.09. GAYSatREDROOM  
Redroom des Airports, Würzburg  
pure house - mixed people

15.09. gay.volution  
Zauberberg, Würzburg  
5.Jahre.Junx4You

16.09. gay.station  
Blauer Adler, Nürnberg  
September.Edition - 5.Jahre.Junx4You

29.09. gay.volution  
Zauberberg, Würzburg  
specialedition: O'zapft is.

look at me  
[junx4you.de](http://junx4you.de)

Für Ihre Sicherheit.  
Für Ihr Vermögen.

Sie suchen einen zuverlässigen  
Partner?

Wir sind für Sie da



AXA Generalvertretung

**Kerstin Zilker**

Feldstraße 9 · 90766 Fürth

Tel.: 09 11/7 59 23 10 · Fax: 09 11/75 85 34



**Geschäftsstelle**

Bahnhofstr. 15, 90402 Nürnberg

**Service-Point**



Telefon 0911-230 90 35

Fax 0911-230 90 345

E-Mail: [info@aidshilfe-nuernberg.de](mailto:info@aidshilfe-nuernberg.de)

Montag bis Donnerstag **9.30-16 Uhr**

Freitag **9.30-14 Uhr**

**News - klick on:**

[www.aidshilfe-nuernberg.de](http://www.aidshilfe-nuernberg.de)

**Beratungszentrum**



Beratung via E-Mail  
[fragen@aidshilfe-nuernberg.de](mailto:fragen@aidshilfe-nuernberg.de)

**Beratungstelefon 0911-19411**

Dienstag und Donnerstag **10-16 Uhr**

Mittwoch **18-20 Uhr**

**Betreutes Einzelwohnen**

Kontakt und Vermittlung über Renate Degginger, Telefon 0911-230 90 35

**Arbeits- und Beschäftigungsprojekt Futopia**

Jakobstraße 19

Kontakt über Stefanie Müller

Telefon 0911-241 80 30

**Freizeitangebote**  
[www.aidshilfe-nuernberg.de](http://www.aidshilfe-nuernberg.de)

**Ehrenamt**

Infos über Möglichkeiten der freiwilligen Mitarbeit über:

[werner.bock@aidshilfe-nuernberg.de](mailto:werner.bock@aidshilfe-nuernberg.de)

Jetzt online Spenden unter:  
[www.aidshilfe-nuernberg.de](http://www.aidshilfe-nuernberg.de)

**Spendenkonto**

Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 700 205 00 Konto 789 2000

# GESUNDHEITS-CHECK

## Die Info-Kolumne der Aidshilfe

Täglich fließen neue Meldungen zu HIV und schwulen Gesundheitsthemen aus den weltweiten Nachrichtentickern. Die AIDS-Hilfe checkt für euch, was wichtig ist und informiert hier monatlich über neue Entwicklungen

In den Sommermonaten gab es keine Neuigkeiten, die ich so interessant fand, um sie hier zu präsentieren. Also nutze ich die Kolumne diesmal, um auf eine Aktion unseres Dachverbands, der Deutschen AIDS-Hilfe, hinzuweisen. Es geht um...

### ...das beste Kondom der Welt...

und DU bist aufgefordert mit-zuhelfen, dieses Kondom zu entwickeln.

Hier ein Textauszug der Startseite von [www.hot-rubber.com](http://www.hot-rubber.com) :

„Zugegeben, viele Kondome riechen wie eine Autowerkstatt, sehen aus wie eine Pelle mit Wurst und sind trocken wie Salat ohne Dressing. Dass man solche Kondome nicht gerne benutzt, ist klar. Wir, das Hot-Rubber-Team und die Deutsche AIDS-Hilfe e.V. sind der Meinung, dass man das ändern kann.

Nur wie sieht das ideale Kondom aus? Was müssen die Kondomhersteller tun, damit wir sicheren Sex haben können und der Spaß mit Gummi nicht nur ein Lippenbekenntnis ist? Das Hot-Rubber-Team und die Deutsche AIDS-Hilfe e.V. möchte das „beste“ Kondom mit dir gemeinsam entwickeln. Nein, dies ist kein Marketing-Gag! Wir sind überzeugt: Sex mit Gummis kann mehr Spaß machen. Also haben wir uns gedacht, dass wir dich befragen und die Ergebnisse in einem neuen Kondom umsetzen werden. Dieses Kondom heißt „Hot Rubber“, das wir in der Szene schon seit über 20 Jahren kennen, und es soll der geilste Gummi der Welt werden.“

12 Fragen sind zu beantworten und gewinnen kann man eine „Private Cooking Session“ mit Spitzenkoch René Steinbach. Aber beeilen, denn die Aktion läuft nur bis Ende September.

Zugegeben, ich bin nicht so zuversichtlich, dass mit einem verbesserten Kondom die Verwendung derselben in die Höhe getrieben werden kann, denn ich fürchte, die Schwierigkeiten mit der Kondomanwendung hängen nicht so sehr mit dem Outfit zusammen.

Kondome sind und bleiben auch störend, weil sie an Krankheit und Tod erinnern, Erektionen in sich zusammenfallen lassen, als Symbole für Misstrauen gegenüber dem Partner gedeutet werden, trotz aller Sensitivität das Empfinden beeinträchtigen und und und...

Ich bin überzeugt, dass wir alle diese Aspekte des Kondomgebrauchs auch thematisieren und ernst nehmen müssen.

Es ist nachvollziehbar, dass die meisten Schwierigkeiten haben, konsequent Kondome zu benutzen.

Fast jeder, der „es“ auch mal ohne Kondom gemacht hat wird bestätigen, dass sich das besser anfühlt, es sei denn, man ist Latexfetischist ;-)

Der Vorteil des Kondomgebrauchs lässt sich eher mittelbar erfahren, indem man nachher das gute Gefühl haben kann, sich selbst und die Sexualpartner vor gefährlichen Krankheitserregern geschützt zu haben.

Doch wenn durch die Erfolge der HIV-Therapie im eigenen Umfeld kaum noch sichtbar und erfahrbar gelitten wird, verliert dieser Vorteil des Kondomgebrauchs an Gewicht.

Hinzu kommt das psychologische Phänomen der Gewöhnung: Wer mehrmals ohne Kondom fickt und die Erfahrung macht, dass es gut geht und ihm nichts passiert, dem wird es zunehmend schwerer fallen, sich für den Kondomgebrauch zu entscheiden.

Mein Fazit lautet daher: Safer Sex ist eine komplizierte Angelegenheit, über die viel nachgedacht und geredet werden sollte und für die sich jeder immer wieder neu entscheiden muss.

Kompetente Gesprächspartner findest du in der AIDS-Hilfe.

Ach ja, wenn es der Hot Rubber Company gelänge, ein geruchsneutrales Kondom herzustellen, fände ich das echt klasse!

**Manfred Schmidt, AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e.V.**

**pink saturday**  
www.rosawebworld.de präsentiert:

**LOVEBALL 2006**  
ALL AREAS!  
ZU GUNSTEN DER AIDSHILFE NBG  
SPECIALS: LIVE-ACTS,  
CUT FOR FREE, VERLOSUNG

**Parkcafe**

AREA 1: PARTY MUSIC, CHARTS & BLACK c/o GLORIA VIAGRA  
AREA 2: SEXY HOUSE TUNES & ELEKTRO c/o DJ ROMANTO  
WIN: WEEKEND 4 TWO AUF: SYLT - WIEN - STADT DER LIEBE  
2 x DINNER D'AMOUR. CUT FOR FREE - PROFI-FRISEURE 4 U  
PLUS: WELCOME DRINK, VIDEOBEAMS & OWN PHOTOSERVICE

**SAMSTAG 30.09.06**

# SWITCHBOARD

9/06

**Nürnberg - Breite Gasse 76 / 1. Stock (U-Bahn Weißer Turm)**

Ein Präventionsprojekt der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e. V. und Fliederlich e. V.



## Ohne uns...

lautete das für manchen irritierende Motto des diesjährigen CSD. Das Motto ließ viel Spielraum für eigene Interpretationen: Ohne uns Schwule und Lesben wäre die Welt sicherlich langweiliger: Berlin hätte keinen Bürgermeister und der Tatort keine Kommissarin. Ohne das Engagement von Schwulen und Lesben gäbe es in Nürnberg keinen schwulen Chor und keinen schwullesbischen Sportverein, ohne viele ehrenamtliche Helfer keinen CSD und kein buntes Straßenfest. Die Fußgruppe der Aidshilfe interpretierte das CSD-Motto aus ungewöhnlicher Perspektive – nämlich aus der Sicht eines Kondoms. Ein HI-Virus war in Form eines Wurms bei der Demo dabei und wurde von laufenden Kondomen begleitet.

Die Aussage der Kondome: „Ohne uns hat HIV leichtes Spiel“ und „Ohne uns kennt HIV keine Grenzen“ gilt natürlich nicht nur beim CSD. Um HIV und andere sexuell übertragbare Krankheiten in ihre Schranken zu weisen, muss es natürlich heißen: Nicht ohne, sondern mit Kondom! Auch wenn´s nicht immer leicht fällt.

## Ohne Unterstützung...

auch von Seiten der schwulen Community wäre die Arbeit der Aidshilfe nicht zu leisten. Herzlich bedanken möchten wir uns deswegen an dieser Stelle beim schwullesbischen Sportverein Rosa Panther. Bei dessen Benefiz-Fußballturnier gab es einen Reinerlös von 325 Euro für die Aidshilfe, dazu kommen noch die Erlöse aus dem Essensstand vom „Estragon“. Kompliment für diese Aktion und Kompliment an die schwulen Jungs, die das Turnier für sich entscheiden konnten. Sage noch einer, Schwule können nicht Fußballspielen!



**Switchboard  
Info &  
Beratung**

**mittwochs 17 - 20 uhr**

Kontakt: Tel (0911) 42 34 57 30  
switchboard@aidshilfe-nuernberg.de  
Breite Gasse 76, Nürnberg











Fr 29.9.

**Oktoberfest** 20 h  
... die Maß Bier nur 5,- Euro.  
**Na Und,**  
Marienstr. 25  
Nürnberg

**Na Und** Cafe - Bistro  
Nürnberg

**Fetisch-Stammtisch** 21 h  
Offener Stammtisch für alle Leder- und Fetisch-Freunde.  
**Caffé Fatal,** Jagdstr. 16  
Nürnberg

**ROSALI -** 21 h  
**Frauen unter sich!**  
- Women only! - die Nacht der Nächte, die ganz alleine nur den Frauen gehört, jeden 4. Fr im **Vivas-Club,** Sanderstraße 7  
Würzburg

**Groovy Night** 22 h  
Die Revivalparty der legendären Nürnberger Rockdisco Groovy.  
**Avalon's Dust,** Edisonstr. 85  
Nürnberg

**Gay.volution** 22 h  
Wir feiern das Oktoberfest unter dem Motto: O'zapft is mit Festbier, Weißwürsch und Brezen.  
**Zauberberg,**  
Veitshöchheimer Str. 20  
Würzburg

Sa 30.9.

**Frauenkult**  
Wir gehen wieder lecker Essen. Infos per e-mail: frauenkult@fliederich.de

**Griechische Nacht** 20 h  
Mit Sakis-Ouzo für 1,- Euro und lecker griechischem Essen.

**Petit Café,** Hintern Bahnhof 24  
Nürnberg

**Kellerparty** 21 h  
veranstaltet von den "Schwarzen Schafen Nürnberg e.V." einem Verein für schwule Fetischmänner: Privatveranstaltung mit Dresscode, Einlass für Mitglieder, Tagesmitgliedschaft kann vor Ort erworben werden. Einlass 21 bis 23 Uhr  
**Schnieglinger Str. 264**  
Nürnberg

**pink**  
**saturday**

**Pink Saturday** 22 h  
**Loveball 2006**  
Zu Gunsten der Aidshilfe Nürnberg! King Size! All Areas! Area 1: Party Music, Charts & Black mit Gloria Viagra (Bln.), Area 2: Sexy House Tunes & Modern Elektro, Local Hero DJ Romanto. Specials: Live-Acts, Hair-Cuts for free, Verlosung: Zu gewinnen 1 Wochenende auf Sylt und mehr, Welcome Drink, Special-Deco, Video Animation & Own-Photoservice  
**Parkcafe,** Berliner Platz 9  
Nürnberg

Mo 2.10.

**Oktober Fest** 20 h  
Oktober-Fest-Bier-Zelt-Deko.  
**Savoy,**  
Bogenstr. 45  
Nürnberg

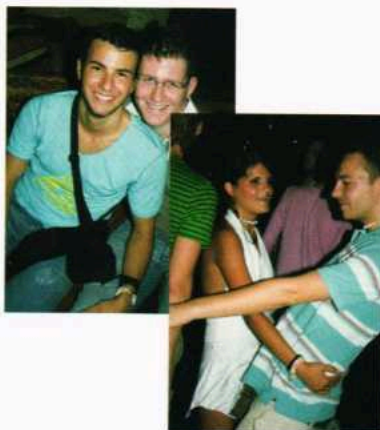
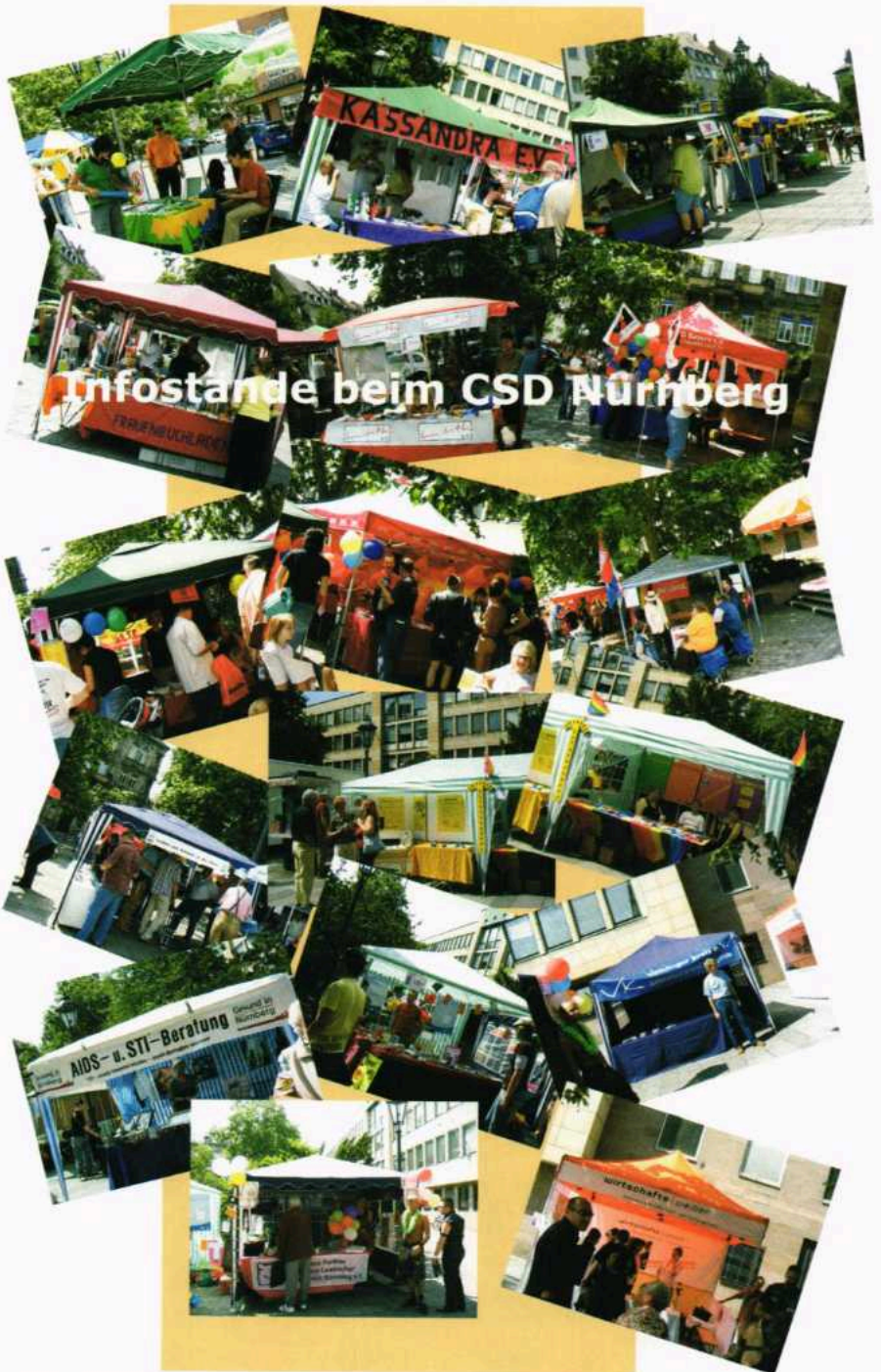
Fr 6.10.

**Miss Chantal & Jacky Dumèe** 20 h  
Show-Highlight im Oktober. Auch am Samstag, 7. Oktober  
**WunderBAR,**  
Pfeiffergasse 2a  
Nürnberg

Sa 7.10.

**Madonna Party** 20 h  
Welcome to Silicon Valley!  
**Cartoon,**  
An der Sparkasse 6  
Nürnberg

**Die Veröffentlichung der Termine im Terminkalender ist kostenlos. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Bitte sendet uns eure Termine für Oktober bis spätestens Mittwoch, 13. September zu. e-mail: redaktion@n-s-p.de**



### Big Party-Weekend by Junx4You

Am dritten September-Wochenende steht ein Party-Wochenende der Extraklasse an. Junx4You feiert sein 5-Jähriges! Das es hier richtig krachen wird, dass versteht sich von selbst, denn schließlich lieben die Junx4You Partys.

gay.volution im Zauberberg, Veitshöchheimer Str. 20, Würzburg  
5.Jahre.Junx4You  
Freitag, 15. September ab 22:00 Uhr

gay.station im Blauen Adler  
im Nürnberger Hauptbahnhof, Nürnberg  
5.Jahre.Junx4You  
Samstag, 16. September ab 22:00 Uhr

## Kneipen/Cafés

- Alt-Prag**  
Hallplatz 29
- Bert's**  
Wiesenstr. 85
- Caféhaus am Plärrer**  
Fürther Str. 2a
- Cartoon/CO.-Bar** 1  
Café, Bistro, Keller-Bar, überwiegend schwul, werktags Mittagessen, Mo-Do 11-1, Fr/Sa 11-3, So/Feiertag 14-1 h, An der Sparkasse 6, ☎ 22 71 70  
Internet: www.cartoon-nbg.de
- Caffé Fatal**  
Jagdstr. 16
- Café Max**  
Breitscheidstr. 18, ☎ 445903
- Confetti** 42  
Das Café des schwulesbischen Zentrums Fliederlich e.V., So 14-20 h, Breite Gasse 76/1.06
- Einfachso**  
Klarogasse 26
- Estragon** 2  
Restaurant  
Jakobstr. 19
- Im Pegnitztal**  
Deutscherstr. 31
- Kloster**  
Obere Wörthstr. 19
- La Bas**  
Hallplatz 31
- Little Henderson**  
Frauengasse 10
- Na Und** 4  
Bar, überwiegend Lesben  
Mo-Fr 11.30-14 h,  
So-Mi 19-24 h, Fr/Sa 19-3 h  
Marienstr. 25, ☎ 23 69 804
- Oase** 5  
Café, Bar, Terrasse, Frühstücks- und Speisenangebot.  
Mo-Sa 7-2 h, So 11-2 h  
Hirschelgasse 1, ☎ 53 66 66
- Peñit Cafe** 11  
Kleine Kneipe am Südausgang des Hauptbahnhofs.  
Täglich 17 bis mind. 2 h,  
Fr/Sa bis 5 h  
Hintern Bahnhof 24, ☎ 0170/9454065
- Sachs & Söhne**  
Hans-Sachs-Gasse 10
- Salon Regina**  
Fürther Str. 64
- Savoy** 6  
Kneipe, Terrasse, So/Feiertag hausgemachter Kuchen.  
Mo-Do 19-2 h, Fr/Sa 19-3 h,  
So+Feiertag 15-2 h  
Bogenstr. 45
- Smiley** 7  
Bar, junges Publikum,  
Di-So 20-3 h, Mo Ruhetag  
Johannesgasse 59
- Sunrise** 10  
Café - Bar - Bistro  
So-Do 17-2 h, Fr-Sa 17-? h  
Zirkelschmiedgasse 8
- Tibet**  
Johannisstr. 28

## Discos

- Rosa Hirsch** 20  
Monatliche schwul / lesbische Disco, Termine unter www.rosa-webworld.de.  
Vogelweiherstr. 66
- Rosa Planet** 21  
Monatliche schwul/lesbische Disco. Termine in der Monatspresse oder unter www.rosawebworld.de  
Klingenhofstr. 40

## Business

- Richard Götting Photograph**  
☎ 0171/285 05 02
- Frauenbuchladen**  
Di-Fr 14-18 h, Do 14-20 h  
Sa 10-13 h  
Inn. Kleinreuther Weg 28  
☎ 35 24 03

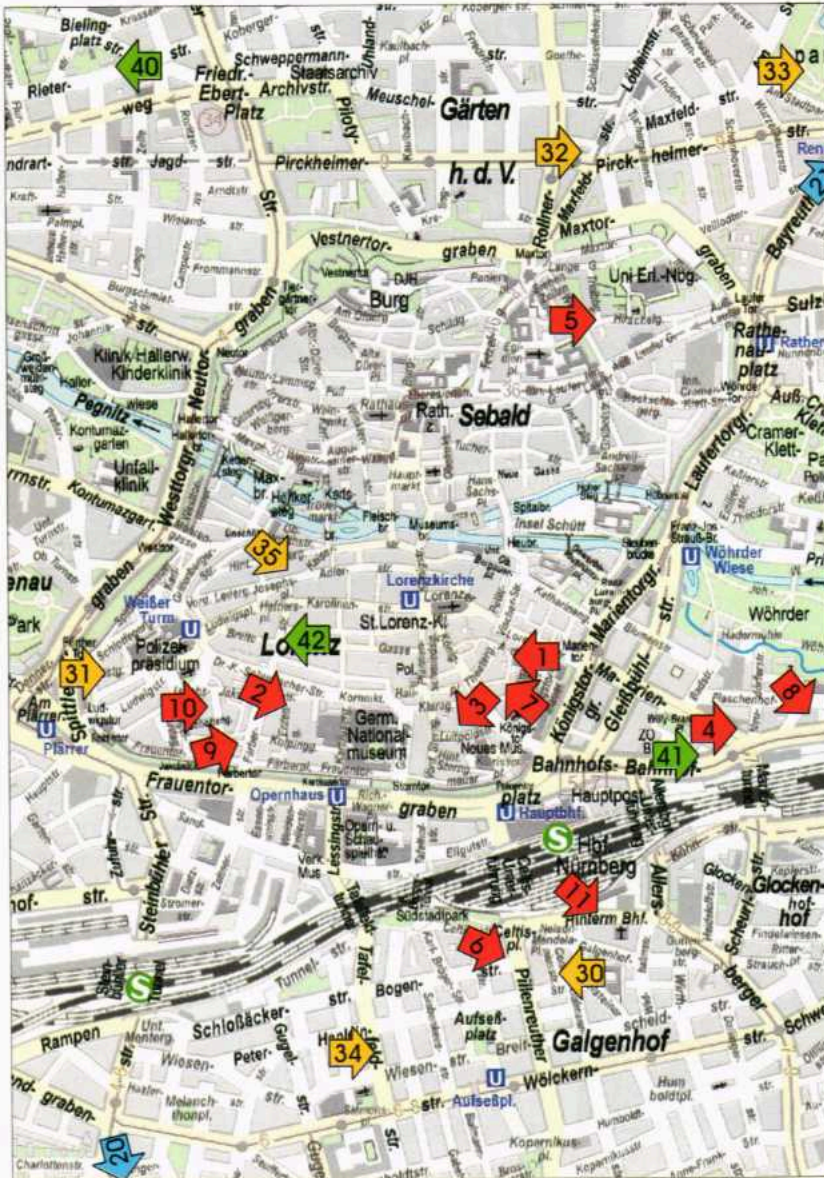
## Sex

- Chiringay Sauna** 30  
Nürnberg's größte schwule Sauna, Mo - Do 13-24 h, Fr 13 - So 24 h durchgehend  
Comeniussr. 10, ☎ 44 75 75
- City Man Sexshop** 31  
täglich 14 - 22 h  
Mostgasse 14
- Club 67 Sauna** 32  
Mo-Do 14 - 24 h  
Fr 14 - So 24 h durchgehend  
Pirckheimer Str. 67  
☎ 35 23 46
- Cruising** 33  
Stadtpark
- Delphi Palast** 35  
Erotik-Kino mit schwulem Programm  
Mo - So 10-24 h, So 12 - 24 h  
Josephsplatz 14
- In Man**  
Luitpoldstr.
- New Man**  
Luitpoldstr.
- Video Club 32** 34  
täglich 14-22 h  
Tafelfeldstr. 32, ☎ 44 15 66

## Gruppen/ Beratung

- AIDS-Beratung Mfr** 40  
c/o Stadtmission, Rieterstr. 23,  
Mo, Mi, Do, Fr 9-12:30 + Do 15-18  
☎ 0911/32250-50,  
email: aids-info@stadtmission-nuernberg.de
- AIDS-Hilfe N/FÜ/ER** 41  
Bahnhofstr. 13/15, Beratung -  
☎ 230903-5 & -Fax 230903-45,  
www.aidshilfe-nuernberg.de,  
email: info@aidshilfe-nuernberg.de
- AK Lesben & Schwule in ver.di**  
Kontakt: Thomas Huber  
☎ 992130
- AK-Schwusos Mittelfranken**  
Stammtisch jeden 3. Di 19 h im Smiley, Johannesgasse 59

- Lesbenberatung** 42  
Lesbenberatung jeden Mo 19-21h  
☎ 423457-25  
email: live@fliederlich.de
- LSVD Nordbayern**  
email: bayern@lsvd.de
- MännerZeit**  
Stammtisch 2. Fr 20h im Estragon, Jacobstr.19 ☎ 286431
- NLC - Nürnberg Lederclub e.V.**  
Partys jeden 1. Sa im Monat, Stammtisch am 3. Do im Monat, jeweils im Vicking-Club, Reindelstr. 11 ☎ 3262001,  
www.nlc-nuernberg.de
- Pegnitzbären**  
Saunntag im Sauna-Club 67 3. So 19h in St. Johannes, Johannistr., www.queergottesdienstnuernberg.de
- Positivengruppe**  
Kontakt über das Beratungszentrum ☎ 2309035
- Queer-Gottesdienst**  
3. So 19h in St. Johannes, Johannistr., www.queergottesdienstnuernberg.de
- RadioGays**  
Das schwule Radio-Magazin bei Radio Z (95,8 MHz oder über www.radiogays.de) jeden Do 21-22h, Kontakt über redaktion@radiogays.de oder ☎ 450 06-0
- Rosa Hilfe** 42  
Info- und Beratungstelefon von Schwulen für Schwule Mi 19-21h ☎ 19446 & persönlich bei Fliederlich, Breite Gasse 76 (Dieter Fischer / Willi Kress)
- Rosa Panther e.V.**  
Schwul-lesbischer Sportverein Nürnberg. Allgemeine Infos bei Dieter ☎ 0178/8081970,  
www.rosapanther.de
- Schwule Väter** 42  
Infos bei Gunnar ☎ 278 80 26
- Switchboard** 42  
der Aids-Hilfe und von Fliederlich: Mi + Fr 17-20h Infos, Beratung & Café, Breite Gasse 76, ☎ 423457-30, www.switchboard-nuernberg.de, email: switchboard@aidshilfe-nuernberg.de
- Trällerperfen**  
der schwule Männerchor. Do 19h45 im Krakauer Haus, Insel Schütt www.nuernberg.gay-web.de/traelerperfen
- Völklinger Kreis e.V.**  
Bundesverband Gay Manager - Regionalgruppe Nürnberg - Kontakt über Bundesgeschäftsstelle 0221/5461979 - www.vk-online.de
- Zwiespalt**  
Selbsthilfegruppe für TV, TS und alle Interessierten. Kontakt: Michelle Zangl, ☎ 0171/7331706



Der Plan enthält Gruppen- und Beratungsangebote, sowie kommerzielle Angebote, so weit sie in der NSP inserieren. Bei allen Telefonnummern ohne Vorwahl gilt die 0911 für Nürnberg. Korrekturen/Änderungen/Ergänzungen bitte an redaktion@n-s-p.de.



# Was ist denn da in Nürn-

oder was ein Leserbrief so

In der letzten NSP hatten wir ausführlich (dachten wir zumindest) zu dem Thema Lederclubs und rechtes Gedankengut berichtet. Eigentlich hatten wir in der Redaktion erwartet, dass von den beiden genannten Parteien irgendeine Art von schriftlicher Reaktion bei uns eintreffen würde.

von Claus-Peter Klinger

Leider erreichte uns nur ein einziger Leserbrief zu diesem Thema. Absender war Frank2411@arcor.de. Was wir da zu lesen bekamen, hatte es allerdings in sich:

„...Ich kenne keinen der Redakteure der NSP, Verfasser von Kommentaren in der NSP, Vereinsmitglieder (und zurückgetretene) der diversen Nürnberger Lederclubs persönlich und will mit meinem offenen Brief auch niemanden persönlich angreifen. Allerdings prangere ich an dieser Stelle offen an, wie man sich allgemein mit dem Thema Schwule und Rechtsradikalismus auseinandersetzt, wenn es denn schon überflüssiger Weise durch Eigenverschulden seitens einiger Schwuler zu einem Thema geworden ist.

Geschmacklos...waren sicher nicht nur die beschriebenen eingestellten Bilder mit nationaler Symbolik, geschmacklos ist die

gesamte *Stellungnahme Betroffener und Beteiligten*, aber auch die *mehr als zweifelhafte und mangelhafte Ausrichtung in den Kommentaren*. Da hat sicher manch einer die *Brisanz der Artikel und Kommentare unterschätzt... wie der User, der bei Gayromeo die Brisanz seiner eingestellten Bilder unterschätzt hat...*

Da lese ich in einem der Kommentare, „... der NLC sah sich plötzlich mit einer neuen Situation konfrontiert...musste sich auf einmal politisch rechtfertigen und Stellung beziehen... dies zog einen längerfristigen Denkprozess nach sich ...erscheint logisch und nachvollziehbar...“

Und ich werde immer wütender! 60 Jahre nach Kriegsende; 60 Jahre Aufklärung, 60 Jahre Aufarbeitung; leben wir schon wieder in einer Zeit, in der die Rechtsradikalen stärker und stärker werden!

Dann muss man sich „plötzlich“ erst mal eine Meinung bilden? Feige hinter verschlossenen Türen?

Weil man als Verein unpolitisch ist? Ein super bequemes Versteck, dieses Wort „unpolitisch“! „...Problem aussitzen...“ („unter den Teppich kehren“) wollte man also, klar – was auch sonst?

„...wir sind unpolitisch... wir dis-

tanzen uns... „ dann gibt's mal wieder eine *theatralisch-schwule Kranzniederlegung für die homosexuellen Opfer des Naziregimes* und damit ist das Gewissen beruhigt, die Schuld getan.

Die Regierung baut mit unseren Steuergeldern ein millionenteures Stelenfeld. Die Toten haben davon nichts. Die noch lebenden ehemaligen Zwangsarbeiter auch nicht.

Und als Mahnung an UNS, die „Nachkriegsgeneration“ - erscheint mir das ganze nunmehr beim Lesen dieses Artikels als eine absolute Fehlinvestition.

Wären da nicht ein paar mutige Leute, die reagiert, Räumlichkeiten gekündigt, einen neuen Verein gegründet, eine Gegenveranstaltung angesetzt und somit ZIVILCOURAGE gezeigt haben...

Eine Eigenschaft, welche erfahrungsgemäß nicht zu den schwulen Tugenden gehört und welche sich auch die „harten Männer“ der Lederszene scheinbar nicht auf ihre Fahne geschrieben haben.

Ausnahmen bestätigen die Regel. Aus welcher Motivation auch immer diese Leute agiert und reagiert haben, ist zweitrangig – sie haben Farbe bekannt und etwas bewegt. Und hier heiligt der Zweck (fast) jedes Mittel!

„... persönlich private Machtspielchen...“ - „... Intrigen...“ - „...zickiger als Frauen...“ das alles mag auch eine Rolle in diesem schlechten Stück gespielt haben (und beschreibt doch nur

einige der typischen negativen Merkmale der „Szene“, welche manchen Schwulen einen weiten Bogen um selbige machen lässt).

Je mehr ich mich in die Geschichte hineinlese, umso mehr „stinkt“ es mir... die Tippse-Tante versucht abschließend mit beliebt schnottrigen Art, dem ganzen einen lächerlichen Hauch zu verleihen, ...eigentlich war und ist doch nichts, unser „Jemand“ soll halt, wenn er meint- und die charmante Überleitung zum nächsten Highlight ist schon da...

Den kompletten Brief könnt ihr unter [www.n-s-p.de](http://www.n-s-p.de) nachlesen.

Ganz schön harte Vorwürfe, die Frank da an uns Schwule richtet. Gingen oder gehen wir Schwule wirklich zu leichtfertig mit dem Thema um? Zeigt sich bei uns auch die Reizüberflutung durch die Medien? Behandeln wir Rechtsradikalismus als Modethema, ist es chic, sich auf dem CSD ein rosa Dreieck zu kaufen, ein bisschen „Kranzniederlegung“ zu betreiben und das war es dann?

Und wir in der Redaktion, sind wir wirklich zu seicht an das ganze Thema herangegangen? Haben wir wirklich die Brisanz des ganzen Themas unterschätzt? Also Frank, ganz ehrlich, da kann ich dir nur ein lautes „Du hast im großen und ganzen Recht!“ entgegen rufen.



**ALIBI**  
Gay-Wellness-Center

• Dienstag  
• Partnertag

• Mittwoch  
Happy Hour  
16.00-17.00 Uhr

• Donnerstag  
• Saunatag

• Junges Alibi  
Spezialpreis von 18-25 Jahren

Der Treff in Mainfranken!

[www.alibi-sauna.de](http://www.alibi-sauna.de)  
Nürnberger Str. 88, 97076 Würzburg, Tel.: 0931-2998558

## Einkommensteuererklärung

Wir helfen unseren Mitgliedern i.R.d. §4 Nr. 11 StBerG, keinen Euro zu verschenken!



**Arbeitnehmer-  
Steuerhilfe Delphin**  
(Lohnsteuerhilfeverein e. V.)

Beratungstelle 90409 Nürnberg  
Gellertstr. 6  
Beratungstellenleiter: Bernhard Neller  
Tel. 09 11 / 3 66 88 61  
[Neller@ashdelphin.de](mailto:Neller@ashdelphin.de)

# berg los – Die Zweite

## anrichten kann (und muss)

Schön, wir haben uns damals mehr auf die Hintergrundgeschichte des ganzen konzentriert (keine Angst, nicht nochmal), aber dabei etwas aus den Augen verloren, um was es doch eigentlich geht.

Schwule, die rechtsradikal sind – Rechtsextreme, die schwul sind! Gibt's so was überhaupt? Sträubt sich da nicht der Verstand, dass man so was thematisieren muss? Wir Schwule wollen als normaler Teil der Gesellschaft verstanden und akzeptiert sein, aber so wie es einen sexuellen Querschnitt in der Bevölkerung gibt, so gibt es auch einen politischen, von ganz links bis ganz rechts. Und so gibt es genauso linke Heten wie schwule Nazis.

Doch wie geht die Szene in Nürnberg mit diesem Thema um? Der NLC hat bereits reagiert und plant für den September eine Podiumsdiskussion zu diesem Thema. Den genauen Termin erfährt ihr auf der Website des Clubs [www.nlc-nuernberg.de](http://www.nlc-nuernberg.de).

Die Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, die nicht zur Szene gehört, hat inzwischen dem Oberbürgermeister Dr. Uli Maly einen Antrag zukommen lassen, in dem die Stadt Nürnberg aufgefordert wird, sich dem Gedenken der homosexuellen Opfer des Nazi-Terrors im Dritten Reich anzunehmen.

Aber auch überregional tut sich einiges. Aus dem thüringischem Weimar erreichte uns eine Einladung, die wir gern an euch weiter geben:

*Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, hiermit möchten wir Sie herzlich zur Gedenksteinlegung für die Rosa-Winkel-Häftlinge des Konzentrationslagers Buchenwald einladen und würden uns über eine Berichterstattung Ihrerseits sehr freuen. Die Veranstaltung findet am 3. September um 14 Uhr auf dem Gelände der Mahn- und Gedenkstätte Buchenwald statt. Mit freundlichen Grüßen Initiative für einen Gedenkstein für die Rosa-Winkel-Häftlinge.*

Ich weiß, es ist ein bisschen knapp, aber es muss doch an diesem Wochenende nicht unbedingt Folsom sein, oder? Außerdem brauchen die Jungs und Mädels weiter dringend unsere Unterstützung und deshalb veröffentlichen wir gern das Spendenkonto für diese Initiative.

Und die NSP, was macht die denn nun, werdet ihr euch fragen. Wir planen für unsere Novemberausgabe einen Schwerpunktbericht zum Thema „Schwule Rechtsradikale“ Doch dafür sind wir auf eure Hilfe und Unterstützung angewiesen. Was interessiert euch an diesem Thema? Hattet ihr schon mal Auseinandersetzung mit der rechten Szene? Gehört ihr womöglich selbst dazu? Dafür

haben wir eine extra Mail-Adresse eingerichtet [nspnovember@arcor.de](mailto:nspnovember@arcor.de). Ihr könnt uns aber gern auch Infos an die bekannten Post- und Internetadressen (ein Blick ins Impressum genügt) zukommen lassen. Im Voraus vielen Dank!

Und Frank, so hat dein Brief halt doch etwas bewirkt. Erst sind viele aufgeschreckt und letztendlich auch aufgewacht. Und dafür muss man sich eigentlich bedanken.

Übrigens, für Samstag, den 14. Oktober 2006 hat der Neonazi Christian Malcoci einen Aufmarsch angemeldet. Die Marschroute der Nazis soll vom Amtsgericht in der Fürther Straße, in dem die Nürnberger Prozesse stattfanden, zum Hauptbahnhof gehen. Das ist doch ein guter Zeitpunkt für uns Schwule, den Nazis zu zeigen, wie unerwünscht sie in Nürnberg sind. Denn solange solche Veranstaltungen unter dem Mantel der Demokratie stattfinden können, ist unsere Zivilcourage (ob schwule oder heterosexuelle ist doch egal) gefragt, diese "Herrschaften" in ihre Schranken zu weisen.

Initiative für einen Gedenkstein für die Rosa-Winkel-Häftlinge

Konto: 3 536 200

BLZ: 860 205 00

Bank für Sozialwirtschaft

Betreff: Rosa Winkel

Psychotherapeutische  
Praxis (HpG\*)

**Helmut ULRICH**

Tuchergartenstr. 4  
09111 6312226

Termine nach Vereinbarung

[www.nlp-zone.de](http://www.nlp-zone.de)

\* Heilpraktikergesetz

 **Buchhandlung  
am Turm**

 **Bücher  
Wein  
& mehr**

Hauptstraße 29, 91560 Heilsbronn  
Tel.: 09872-7154  
[info@buchhandlungamturm.de](mailto:info@buchhandlungamturm.de)

 **JOCKEY**  
Men's Underwear Fachgeschäft

**Plissee Heid**

Textiländerungen, Kunststopfen, Sticken

**NEU: Maßhemden von Ziami  
für 29,90 €  
aus über 100 Stoffen wählen**

Jakobstr. 35, 90402 Nürnberg  
0911-22 52 07  
Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr



 **Wir meinen,  
dass Sie  
bei uns  
gut  
aufgehoben sind**

 **Ludwigs-  
Apotheke**

**Testen Sie  
uns doch mal**

 **Dr. rer. nat.  
Alexander Heindl  
Fürther Straße 39  
90429 Nürnberg  
Tel. 0911/26 24 85  
Fax 0911/287 99 12**

**Wir versenden auch nach Hause! Diskret und sicher!**

**Dr. med. Richard Witzel**  
Belegarzt Krankenhaus Martha Maria **Urologe**

**Die Praxis ist am  
21. und 22. September geschlossen**

Mo. 1500 - 1800  
Di. 900 - 1600  
Mi. 900 - 1200  
Do. 900 - 1200  
Fr. 1500 - 1800  
900 - 1200

Hefnersplatz 1  
90402 Nürnberg  
Tel. 0911 - 22 9 25  
Fax 0911 - 20 36 29  
eMail [witzel@odn.de](mailto:witzel@odn.de)  
[www.doc-witzel.de](http://www.doc-witzel.de)

*...und nach Vereinbarung!*



## Hallöchen ihr Lieben,

na, das war ja wieder ein Fest, jede Menge Programm und vor allem jede Menge schnuckelige und knackige Kerle, Tantchen wusste gar nicht, wo sie zuerst hingucken sollte, da gingen ihr gleich mehrfach die Augen über und die Pflaumen stürzten en masse beim diesjährigen CSD. Aber die Tante wäre nicht die Tante, wenn sie nicht auch was zu meckern hätte.

Die Moderatorinnen Ades Zabel und Biggy van Blond ließen ja glatt Tantchens Perücke rotieren. Die Witze waren von ganz unten, von wegen gebratene Kätzchen beim Chinesen und so, einfach ekelhaft, dann lieber gleich Harald Schmidt!

Also das hätte die Tante allemal besser hingekriegt, aber sie hat ja wieder keiner gefragt. Und da Tantchen ja ein Kind dieser Stadt ist, hätte man sich sogar die teuren Anreise- und Unterkunfts-kosten für die beiden Berliner Ulknudeln sparen können. Na, vielleicht darf Tantchen dann nächstes Jahr mal im Rampenlicht stehen, sie gibt die Hoffnung jedenfalls nicht auf, auch einmal das Volk durchs CSD-Programm zu geleiten. Aber da werdet ihr dann gefälligst – Tantchen zu Ehren – im Galadress kommen und nicht euren nackten Ärsche präsentieren, ..... andererseits ..... (schmacht ..... schmelz .....).



Der Sonntag auf dem Hans-Sachs-Platz war dann eher was für die Schwimmer-Riege der Rosa Panther, so feucht und vernieselt war selten ein Straßenfest. Aus dem Picknick im Heu wurde dann eher eine Kneippkur im Sumpfgas. Aber man ließ sich nicht entmutigen und machte das Beste daraus. Schade nur, dass keiner die Möglichkeit genutzt hat, mal Dampf abzulassen in der „Speakers Corner“. Da hätten die Veranstalter wohl doch den Prediger aus der Karolinenstraße holen sollen, der hätte uns schon die Leviten gelesen.

Wo wir gerade bei den Rosa Pantheren waren, die feiern übrigens in diesem Monat ihr Fünfzehnjähriges, und zwar ganz groß mit Empfang, Sportfest und allem, was dazugehört. Klar, dass die Tante da auch mit von der Partie ist, sie will

nur hoffen, dass ihre Lieblingsdisziplinen mit dabei sind, nämlich Stöckelwettrennen und Handtaschenweitwurf, da ist die Tante unschlagbar. Sie darf nur nicht vergessen, da eine von den billigen Plastikhandtaschen mitzunehmen, die haben nämlich bessere Flugeigenschaften. Um die ist es auch nicht so schade wie um eine von den teuren Lederhandtaschen, wenn sie ein paar Landungsschrammen abkriegen.

Leder ist ja schon ein besonderes Material und da verwundert es Tantchen auch nicht, dass in Sachen Leder die Meinungen schon mal auseinander gehen.

Auf die Lederschlacht an der Pegnitz in der letzten Ausgabe hat sich in der Redaktion kürzlich ein etwas merkwürdiges Leserbriefchen eingefunden, welches der Tante schon ein wenig befremdlich und säuer-

lich aufgestoßen ist. Aber es ist hier trotzdem abgedruckt, also könnt ihr euch selbst ein Urteil bilden. Der Verfasser schreibt da unter anderem von Zivilcourage, na da soll er mal bei sich anfangen und wenigstens seinen Namen drunter setzen und sich nicht hinter einer Mail-Adresse verstecken!

Was dann sonst noch folgte, zeugt entweder davon, dass der Gute die NSP nicht gelesen hat oder er hat was mächtig nicht kapiert. Selbstverständlich ist die NSP-Redaktion mit dabei, wenn es darum geht, den Neonazis die Stirn zu bieten. Wie gesagt, wenn! Aber solange nichts bewiesen ist und solange nur ein bloßer, vager Verdacht besteht, wird die NSP einen Teufel tun und irgendjemanden einen Neonazi schimpfen, geschweige denn einen ganzen Verein in Sippenhaft zu nehmen. Der NLC hat klar Stellung bezogen, dass er parteipolitisch neutral arbeitet und links- oder rechtsradikale Tendenzen in seinen Reihen nicht duldet. Die Tante ist sich ganz sicher, dass der NLC wie auch jeder andere Verein unserer Community einen Neonazi hochkant rausschmeißen würde-gell.

In diesem Sinne, bleibt anständig und wachsam,

Eure Tante

# Nicolai Treiber — — Wolfgang Wehr **Rechtsanwälte**

Adlerstraße 14 90403 Nürnberg  
U-Bahn Lorenzkirche

Tel: 0911/ 285 00-30  
Fax: 0911/ 285 00-50  
Mobil: 0170/475 79 52

## Nicolai Treiber

Familienrecht\*  
Erbrecht\*  
Verkehrsrecht\*  
Privates Baurecht\*\*  
Versicherungsrecht\*\*

## Wolfgang Wehr

Strafrecht\*  
Jugendstrafrecht\*  
Betäubungsmittelrecht\*  
Ordnungswidrigkeitenrecht\*\*  
Arzthaftungsrecht\*\*

## Martin Müller

Arbeitsrecht\*\*  
Mietrecht\*\*  
Sozialrecht\*\*  
Schadensrecht\*\*  
Verwaltungsrecht\*\*

\* Tätigkeitsschwerpunkt

\*\* Interessenschwerpunkt



# Sommerzeit - Fetischzeit

Trotz des heißen Sommers und auch der danach recht kalten Tage lebt das Fetischgeschehen in unserer Region, und auch die Urlaubszeit machte sich nicht negativ bemerkbar.

Eine gelungene und abwechslungsreiche Veranstaltung war der schon traditionelle berühmte Campus des NLC mit über 60 Teilnehmern. Was sich genau dort ereignete, überlassen wir eurer Phantasie. Das sprengt den Rahmen dieser Seite und würde beim Drucken eine Altersfreigabe ab 18 für die NSP erfordern.

von Jörg

Der eigentliche Höhepunkt dieses Sommers aber war die Beteiligung des NLC an der CSD-Demo und dessen Präsenz auf dem Straßenfest. Beweist doch der große Besucherandrang am Stand, dass sich dieser Fetisch in unseren Einzugsgebiet regen Interessens erfreut, was auch am Abend des CSD-Samstages die sehr gut besuchte NLC-Party im Vicking Club deutlich zeigte.

Neuigkeiten gibt es aus Bamberg. Dort eröffnete eine neue Location, die es wert ist, auch einmal etwas näher beleuchtet zu werden. Ich meine hier den



Bunker Bamberg, der für Freunde des SM-Fetisches sicher ein absoluter Faktor bei der persönlichen Planung werden wird, sobald Ihr diesen einmal besucht habt. Auch wenn der Bunker in Bamberg steht, lohnt sich die Anreise aus dem 70 km entfernten Nürnberg allemal.

Was der neue Fetischtreffpunkt zu bietet hat, erfuhren wir bei einem Besuch, von dem der Betreiber nichts wusste. Thomas, der Veranstalter der Partys, erzählte uns, nachdem wir gesagt hatten, woher wir kommen, einiges über den Bunker und die geplanten Ak-



tivitäten. Bereits jetzt bietet der Bunker einen doch durchdachten und großzügig ausgestatteten Veranstaltungsort von 450 qm, der keine Möglichkeiten auslässt. Wie wir bei einer Besichtigung sehen konnten, steht

die großzügige Erweiterung mit Zellen- und Nassbereich kurz vor der Vollendung, was den bisherigen Umfang genial erweitern wird und für so manchen interessanten und vor allem abwechslungsreichen Besuch einlädt, der dann auch als Wochenendveranstaltungen von Freitag bis Sonntag zu einen, wie uns dargelegt wurde, annehmbaren Preis genutzt werden könnte.

Die Veranstaltungen für Gays wurden auf den 2. Samstag gelegt, so überschneiden diese sich nicht mit dem bereits in Nürnberg. gegebenen Möglichkeiten und bieten eine lohnenswerte Bereicherung in unserem Einzugsgebiet. Die Wochenendveranstaltungen sollen dann gesondert ca. alle 8 Wochen durchgeführt werden.

Verkehrsgünstig ist der Bunker Bamberg in der Egelseestraße gelegen, denn in ca 400 m Entfernung befindet sich ein Parkhaus, welches am Wochenende für 2 Euro / Tag eine doch unkomplizierte Abstellmöglichkeit bietet, aber auch für die per Bahn Anreisenden sind es vom Bahnhof zu Fuß nur ca. 450 m bis zum Bunker, also auch eine gute Reisealternative für die nicht automobilen.



Auch die Fetischseite lebt vom Mitgestalten. Hier wieder mal ein Aufruf, der besonders an unsere weiblichen Leser geht (Es gibt doch bestimmt eine lesbische Fetischszene... oder?) Wenn ihr von interessanten Fetisch-Veranstaltungen in unserer Region hört und der Meinung seid, hier sollte mal darüber berichtet werden, dann informiert einfach die Redaktion.

## 1. Röthenbacher Bestattungsunternehmen



**Hannelore Müller**

seit 1984

Inh. Alois Müller

Der letzte Weg in guten Händen

Erd- und Feuerbestattung auf allen Friedhöfen  
See- und Naturbestattungen

Überführungen Bestattungsvorsorge

Sterbegeldversicherung ohne Gesundheitsprüfung

Übernahme alle Behördengänge und Formalitäten

90552 Röthenbach a. d. Pegnitz Tannenstrasse 8  
24 Stunden-Service Tel. 0911-5706823 oder 09126-6490

## Café WunderBAR

Café - BAR - Shows Künstlerische Leitung: Jacky Dumée

Freitag 1.9. & Samstag 2.9.

Live on Stage:

Miss Mara  
& Camilla van Horn



Einlass 20 Uhr - Beginn 22 Uhr - Reservierung erforderlich

Happy Garden Hours auf der Terrasse

Mo/Mi-Fr von 18 - 21 Uhr • Angebote & Specials

Pfeifergasse 2a, 90402 Nürnberg, Tel 0911/234 26 03

Mo/Mi/Do/Fr/Sa 18 - 2 Uhr/3 Uhr, So 20 - 2 Uhr (Dienstag Ruhetag)

## Fußballfans gegen Schwule

**Bursa** - In der nordwesttürkischen Stadt Bursa haben gewaltbereite Fußballfans eine Demonstration von Homosexuellen für ihre Rechte verhindert. Ihre Androhung von Lynchjustiz versuchten die gewaltbereiten Fußballfans offenbar in die Tat umzusetzen, wurden daran aber von der Polizei gehindert. Die Demonstration musste allerdings abgesagt werden. Volker Beck hat sich aufgrund dieser Vorfälle an den Botschafter der Republik Türkei in Deutschland gewandt

und seine Besorgnis über die Menschenrechtssituation von Lesben und Schwulen zum Ausdruck gebracht. Er betonte: "Meinungs-, Rede- und Versammlungsfreiheit sind von der Europäischen Menschenrechtskonvention garantiert. Aufgabe eines Rechtsstaates ist es, die Meinungs-, Rede- und Versammlungsfreiheit für alle Bürgerinnen und Bürger zu sichern und diese gegebenenfalls auch durchzusetzen." PM B90/Die Grünen

## Bobbys: Streit um Ohrring beigelegt

**Winchester** - In England hat ein schwuler Polizist aus der Grafschaft Hampshire das Recht erhalten, im Dienst einen Ohrring zu tragen. Der Fall hat für landesweite Aufmerksamkeit in den Medien gesorgt. Dem 39-jährigen Neil Bloomfield wurde mit seiner Suspendierung gedroht, wenn er nicht seinen Ring aus dem Ohr entfernt, wie es die Kleiderordnung verlange. Bloomfield argumentierte, das sei diskriminierend, weil Frauen Schmuck tragen dürften. So hatte

eine Polizistin ein Zungenpiercing, eine andere trug einen Nasenring. Einer seiner Vorgesetzten habe ihn dazu vor Zeugen als "Kreuzzügler" und "Scheiß-Schwuchtel" bezeichnet. Bloomfield sieht den Ring als Zeichen seiner sexuellen Orientierung. Er ignorierte sich mit der Polizeiführung außergerichtlich. Genaue Details wurden nicht bekannt, aber Bloomfield erhielt eine Entschuldigung und darf seinen Ring weiter tragen. (queer.de)

## TV-Interview: Papst bleibt hart

**Rom** - Beim ersten TV-Interview von Papst Benedikt XVI, das in ARD und ZDF ausgestrahlt wurde, hat Papst Benedikt XVI seine Ablehnung homosexueller Beziehungen erneuert. Die Kirche habe "eine positive Idee, dass Mann und Frau zueinander geschaffen sind, dass sozusagen es die Skala Sexualität, Eros, Agape, die Dimensionen der Liebe gibt und dass auf die Weise dann zunächst Ehe als beglücktes Ineinander von Mann und Frau und dann als Familie wächst", so Benedikt XVI. Er stellte klar, dass sich die Kirche mit dieser Ansicht in guter Gesellschaft befinde: "Und ich glaube, man muss ja sehen, dass es nicht eine katholische Erfindung ist,

dass Mann und Frau zueinander geschaffen sind, damit die Menschheit weiterlebt - das wissen eigentlich alle Kulturen." Trotz dieser Äußerungen sei der Katholizismus "nicht eine Ansammlung von Verboten, sondern eine positive Option." Das Kondom-Verbot ist nach Ansicht des Heiligen Vaters nicht für die Aids-Epidemie mitverantwortlich: "Wenn man nur Know-how weitergibt, nur beibringt, wie man Maschinen macht und mit ihnen umgeht und wie man Verhütungsmittel anwendet, dann braucht man sich nicht zu wundern, dass am Schluss Krieg herauskommt und Aids-Epidemien." (queer.de)

## American: Null Toleranz für Homophobe

**St. Louis** - American Airlines hat in St. Louis (Bundesstaat Missouri) ein Gerichtsverfahren gegen einen ehemaligen Mitarbeiter gewonnen, den die Fluglinie 2002 gefeuert hatte. Grund: Er hatte einen Kollegen wegen dessen Homosexualität beschimpft. Lamonte Young argumentierte, dass er entlassen wurde, weil er ein Schwarzer ist. Er behauptete, dass der schwule Angestellte Kevin McAndrew ihn mit schnippischen Bemerkungen über seine Hautfarbe provoziert hatte. Al-

lerdings sagten Zeugen aus, Young habe McAndrew ohne ersichtlichen Grund beschimpft, woraufhin dieser unter Tränen den Raum verlassen hatte. Die Geschworenen kamen nach 90-minütiger Beratung zu dem Schluss, dass Young nicht wegen seiner Rasse benachteiligt wurde. American hat seit 2002 eine Null-Toleranz-Politik gegen Diskriminierung. Seitdem hat das Unternehmen mehr als 100 Angestellte fristlos entlassen. Die meisten davon waren Weiße, die sich abfällig über schwarze Mitarbeiter geäußert hatten. (queer.de)

## Homo-Samenspenden verboten

**Oslo** - Die norwegische Hauptsamenbank im Rikshospitalet von Oslo lehnt trotz Spendermangel schwule Männer generell ab, meldet die Zeitung

"Dagsavisen". Nach Ansicht von Bankchef Peter Fedorcsak sind Homosexuelle als Spender psychologisch nicht geeignet. "Der Hauptantrieb für die Abgabe müsste der Wunsch sein, anderen zu helfen - und nicht, dass man einfach seine Gene weitergeben will", so Fedorcsak zu "Dagsavisen". (queer.de)

## Partner mit HIV infiziert: 4 Jahre Haft

**London** - Ein Gericht in West-London hat einen 47-jährigen Mann in Abwesenheit zu vier Jahren und drei Monaten Haft verurteilt, weil er seinen Partner mit HIV infiziert hatte, berichtet die BBC. Mark James aus West Sussex war bereits im April schuldig befunden worden, ist aber danach untergetaucht. Richter Jo-

nathan Lowen sagte, James habe sich gefühllos verhalten und mit Lügen verschleierte, dass er HIV-positiv sei. Im Verfahren war herausgekommen, dass James bereits seit Monaten von seiner Infektion wusste, seinem Partner aber nichts davon sagte und mit ihm ungeschützten Sex hatte. (queer.de)

## Urteil gegen Homo-Partner

**Koblenz** - Der überlebende Partner einer gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaft hat keinen Anspruch auf Hinterbliebenenrente der Bezirksärztekammer. Das entschied kürzlich das Verwaltungsgericht Koblenz. Der Kläger lebte in einer Homo-Ehe mit einem Arzt, der bei der Bezirksärztekammer rentenversichert war. Nach dem Tod seines Lebenspartners stellte der Kläger einen Antrag auf Hinterbliebenenrente, die ihm aber verwehrt wurde. Zu Recht, befand das Gericht. Denn die Satzung der Versorgungseinrichtung sehe einen derartigen Anspruch nur für überlebende Ehegatten vor. Die Vorschrift sei eindeutig und

könne auch im Wege der Auslegung nicht auf den überlebenden Partner einer eingetragenen Lebenspartnerschaft erstreckt werden. Auch der Gleichheitssatz werde nicht verletzt, da die Ehe im Gegensatz zur gleichgeschlechtlichen Gemeinschaft vom Grundgesetz besonders geschützt werde. Diese verfassungsrechtliche Privilegierung der Ehe rechtfertige die in der Satzung angelegte Ungleichbehandlung. Gegen dieses Urteil kann beim Leipziger Bundesverwaltungsgericht Revision eingelegt werden. Gesetzlich Versicherte haben dagegen seit dem 1. Januar 2005 ein Recht auf Witwen- oder Witwenrente. (queer.de)

## Gates spendet halbe Milliarde

**Seattle** - Die Stiftung von Microsoft-Gründer Bill Gates und dessen Frau Melinda hat weitere 500 Millionen Dollar (390 Millionen Euro) im Kampf gegen HIV und Aids dem in Genf ansässige "Globale Fonds" zur Verfügung gestellt. "Wir müssen alles tun, um den Fond zu unterstützen. Das kann Millionen Menschen das Leben retten", so Bill Gates in einer Pressemitteilung. (queer.de)

www.glowin-arts.de



**Bunker Bamberg**

Bamberg, Egelseestraße 41 r  
Privat-Clubveranstaltung  
Tagesmitgliedschaft  
an der Abendkasse  
Vergnügen nur auf 450 m²  
only Dresscode  
jeden 2. Samstag im Monat  
Diskretion bei An- und  
Abreise wird vorausgesetzt

nächster Termin:

9. September 2006  
21.00 Uhr - open end

## Saudi-Arabien: Hunderte festgenommen

**Dschasan** - In Saudi-Arabien wurden Medienberichten zufolge hunderte Besucher einer schwulen Hochzeit festgenommen. Die Tageszeitung "El Watan" berichtet, zwei Männer hätten sich in Gegenwart von 400 Gästen das Ja-Wort gegeben. Die beiden hätten dabei "Frauen imitiert",

schreibt das Blatt. Daraufhin schritt die Polizei ein und nahm 250 Personen vorläufig fest. 20 Menschen seien nach wie vor in Haft. Sie werden beschuldigt, schwul zu sein. In Saudi-Arabien ist Homosexualität illegal und kann mit dem Tod bestraft werden. (queer.de)

## Israels Soldaten "schwul" (?)

**Jerusalem** - Der Anführer der Al-Aksa-Brigaden hat einen baldigen Sieg gegen die "schwule" israelische Armee vorhergesagt. "Wenn wir tun, was die Hisbollah erreicht hat, kann diese Armee voller schwuler Soldaten und voller Korruption mit altmodischen Kriegsmethoden auch in Paläs-

tina geschlagen werden", so Brigadenchef Abu Oudai zu "WorldNetDaily". Im Westjordanland und im Gaza-Streifen werden von den Brigaden Schwule verfolgt und mit dem Tode bedroht. Viele versuchen deshalb, nach Israel zu fliehen. (queer.de)

## Keine Abschiebung in den Iran

**Stuttgart** - Eine 27-jährige iranische Lesbe aus dem Landkreis Ludwigsburg darf nicht in den Iran abgeschoben werden. Das entschied gestern das Stuttgarter Verwaltungsgericht. Die Richter argumentierten, dass die Iranerin als lesbische Frau in ihrer Heimat sogar noch mehr gefährdet sei als homosexuelle Männer. Sie habe durch eine "lebendige Schilderung ihrer Identität" glaubhaft gemacht, dass sie durch ihre maskuline Erscheinung und ihre Homosexualität

unter dem Mullah-Regime Verfolgung bis hin zur Todesstrafe ausgesetzt sei. Die Frau erklärte, sie habe im Iran keinen Tschador getragen und war für einen Mann gehalten worden, wurde allerdings enttarnt. Als sie auf Kautionsfreigabe wurde, ist sie im September 2003 nach Deutschland geflohen. Die Behörden lehnten zunächst ihren Asylantrag ab, woraufhin sie klagte. Das Urteil des Verwaltungsgerichtes ist rechtskräftig. (queer.de)

## Studie: Englische Schwule eher arbeitslos

**London** - Britische Schwule verdienen weniger und sind eher arbeitslos als heterosexuelle Männer. Das ist das Ergebnis einer Studie des Centre for Economic Development. Demnach liegt das Gehalt von Männern in gleichgeschlechtlichen Beziehungen sechs Prozent unter dem von Männern, die mit einer Frau liiert sind. Außerdem ist für Schwule die Wahrscheinlichkeit, keinen Job zu haben, drei Prozent höher. Auch neue Antidiskriminierungsrichtlinien hätten an

dieser Ungleichbehandlung nichts geändert. Dagegen verdienen Frauen in einer lesbischen Beziehung elf Prozent mehr als ihre heterosexuellen Geschlechtsgenossinnen und sind mit zwölf Prozent höherer Wahrscheinlichkeit nicht arbeitslos. Die Benachteiligung Schwuler ist der Studie zufolge am kleinsten, wenn sie über 40 Jahre alt sind und als Staatsbedienstete ihre Brötchen verdienen. (queer.de)

## Protestanten kritisieren Merkel

**Stuttgart** - Die Evangelische Allianz kritisiert Angela Merkel, weil die Kanzlerin ein Grußwort für den Stuttgarter CSD verfasst hat. Allianz-Generalsekretär Hartmut Steeb sagte nach Angaben der evangelischen Nachrichtenagentur idea, "dass diese Art aktiver Unterstützung von Homosexualität und Lesben-tum (sic) weder für die Zukunft unseres Landes gut ist, noch das Vertrauen in die Politik stärkt". In einem offenen Brief wendet er sich direkt an die Kanzlerin: "Es wäre fatal, wenn Sie sich der Ideologie dieser Bewegung ergeben würden." Seinem Schreiben an Merkel legte er ein Essay des ehemaligen Kirchenrats Hans Lachenmann bei. Hierin wird

argumentiert, dass die Homosexuellenbewegung ein "Problem der Mehrheit" sei, "die sich dem Lebensgefühl einer Minderheit anzupassen hat." Gegner wie konservative Christen würden als "Homo-Hasser, Nazis, Faschisten" verunglimpft. Neben Merkel haben auch Sozialministerin Monika Stolz (CDU) und der Stuttgarter Oberbürgermeister Wolfgang Schuster (CDU) Grußworte für die CSD-Teilnehmer verfasst. Nur Ministerpräsident Günther Oettinger gab den Veranstaltern einen Korb. Die Evangelische Allianz ist ein Zusammenschluss protestantischer Gemeinden mit derzeit 1,3 Millionen Mitgliedern in Deutschland. (queer.de)

## Menschenrechten von Lesben und Schwulen

**Berlin** - B90/Die Grünen wollen die Menschenrechtssituation von Lesben und Schwulen auf die Tagesordnung des Bundestages setzen. Am 13. Juli 2006 hat die Fraktion eine Große Anfrage "zur Lage der Menschenrechte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender" in den Deutschen Bundestag eingebracht. Die Regierung soll umfassend die Situation in den einzelnen Staaten

schildern. Wir verlangen von der Bundesregierung ein deutlicheres Eintreten für die Rechte der Homosexuellen. Menschenrechtsfragen vertragen keine verschämte Zurückhaltung oder diplomatische Leisetreterei. Die Bundesregierung muss diese Frage genauso wie Punkte wie die Todesstrafe oder Religionsfreiheit auf ihre feste menschenrechtspolitische Agenda nehmen. (PM B90/Die Grünen)

### ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR EURO 15,- IM JAHR

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>



Lesbischschwules  
Magazin für Nordbayern

Der Beitrag wurde auf Konto 517 108 700 bei der Commerzbank Nürnberg, BLZ 760 400 61 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	Kto.-Nr.	BLZ
	Bank	

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: NSP-ABO • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

### Kürzel bei Quellenangaben:

queer.de  
Newsletter von  
www.queer.de

GayScout  
Newsletter von  
www.gayscout.at

LSVD  
Lesben- und Schwulenverband in Deutschland

PM  
Pressemitteilung



da wo der Kerl noch Kerl ist...

Reindelstraße 11  
90402 Nürnberg

Phone: 09 11/22 36 69  
www.vicking-club.de







## 5 Jahre Cartoon



riert. Durch die Eröffnung der Co2 Bar haben die inzwischen legendären wechselnden Motto-parties am Wochenende ein festes Zuhause gefunden. Dass das Cartoon-Team um Thomas und Olaf nicht müde wird, haben sie zur 5-Jahresfeier mehr als bewiesen. Ein rauschendes Fest, das nichts offen

ließ. Von eigens eingeübten Showeinlagen des Cartoon-Teams, einer sexy Samba-Performance, sowie einer Freiluftbar ließ das 5 Jährige keine Wünsche offen. Ganz groß.



Die NSP wünscht nachträglich alles Gute. Wir freuen uns auf die kommenden 5 Jahre Cartoon.

Es hat sich viel getan seit Thomas und Olaf vor 5 Jahren das Cartoon übernahmen. Mit viel Engagement und einer gesunden Portion Optimismus setzen die beiden Ihren Traum eines eigenen Gastroprojektes um. Stillstand oder kreative Pause scheinen im Cartoon Fremdwörter. Kontinuierlich wird umgebaut, optimiert und deko-

## PINK SATURDAY – LOVEBALL 2006

Der Pink Saturday wieder im "KINGSIZE-FORMAT", d.h.: am Samstag, den 30. September haben wir das Parkcafé, wie beim letzten Mal komplett mit allen Areas. Dieses Mal in Kooperation mit der AIDS-Hilfe Nürnberg mit vielen Specials.

In Area 1 könnt Ihr Euch zu Charts, Pop, Party und Black vergnügen mit dem Empire State Building der Travestie: Gloria Viagra! Dieses Girl macht wach, hält frisch und – ja, ja steif! Lasst Euch von ihrer musikalischen Bandbreite überraschen. In Area 2 legt „Local Hero“ DJ Romanto

feinste Elektro- und Sexy House-Tunes auf. Die Specials: Diverse Live-Acts, Cut for free - hole Dir den neuen Look: Vier professionelle Haarstylisten zaubern Dir den aktuellen Look - garantiert spacig und völlig kostenlos...

Grosse Verlosung mit drei Hauptgewinnen: Kuschelwochenende für zwei Personen auf der Insel Sylt. Drei Übernachtungen mit Wellnessbehandlung, Saunabesuch und Candle-Light-Dinner!

Wien - die Stadt der Liebe. Zwei Übernachtungen in der Doppelzimmer-Luxus-Kategorie im schönen Hotel Wild! Wandle auf den romantischen Spuren der Kaiserin Elisabeth.

Dinner-D'amour - Romantisches Candle-Light Dinner für zwei Personen im Restaurant Estragon. Genießt ein aphrodisierendes 5-Gänge Menü inkl. Aperitif.

Na dann, viel Spaß!

PINK SATURDAY – Loveball 2006, Benefiz für die Aidshilfe  
Samstag, 30.09.2006, 22 Uhr  
Parkcafé, Berliner Platz 9, Nürnberg

# QUEER ist wieder da!

Für'n Kopf: [www.queer.de](http://www.queer.de)

Für'n Schwanz: [www.queerotic.de](http://www.queerotic.de)

Lebe Deine Lust -  
genieße Deine  
Geilheit...

## TANTRA

Diskretes Studio  
Nürnberg -Luitpoldhain  
Tel: 0160 - 489 32 44

# CARTOON

café-ess-bar

[www.cafe-cartoon.de](http://www.cafe-cartoon.de)

we're open:

mo - do | fr, sa | so, feier  
11h-1h/2h | 11h-3h/5h | 14h-1h/2h

### 23.9. Oktober-Fest

Das Warming-Up für München!

### 7.10. Madonna-Party

Welcome to the Silicon Valley

### Happy Hours im CO

von 20-21h regular Happy Hour  
ab 1h div. Drinks zum Superpreis

### ...und wie immer:

wir haben durchgehend  
warme und kalte Speisen!

freitags, samstags und  
vor Feiertagen haben wir  
bis mind. 3<sup>00</sup> geöffnet!

wir veranstalten monatliche  
Parties für Euch!

Terrasse bis Mitternacht!

..und immerwieder  
freitags:  
Thank God it's Friday!  
sonntags:  
Kaffee und Kuchen

Weitere Infos gibts unter  
[www.cafe-cartoon.de](http://www.cafe-cartoon.de)  
oder beachtet unsere  
Flyer und Plakate!

# CO

Cartoon BAR

open time | fr & sa | mit  
CO | 20h-3h/5h | Happy Hours



An der Sparkasse 6  
90402 Nürnberg

Tel. 0911- 22 71 70

[www.cafe-cartoon.de](http://www.cafe-cartoon.de)

# La Condomeria

**mr\_ease**  
anal-spray, entspannt  
entkrampft, rein pflanzlich  
€19,90

**Lederfesseln**  
ab € 39,90

Ludwigstr. 57 90402 Nürnberg T. 0911-23 27 84  
Fax 0911-201 98 43 E-mail: info@lacondomeria.de  
[www.lacondomeria.de](http://www.lacondomeria.de)



## ROSA HIRSCH



Erst 15 Jahre alt und doch schon erwachsen: Süddeutschlands ältester schwul-lesbischer Sportverein, der SLSV Rosa Panther Nürnberg, feiert Geburtstag. Aus diesem feierlichen Anlass wird nach den Wettkämpfen vom Tag die grosse Geburtstags-Sause im „Rosa Hirsch“ stattfinden.

Ab 21 Uhr werden die besten Sportler bei der Preisverleihung im „Rosa Hirsch“ geehrt. Moderiert wird das Ganze von der allseits beliebten Ellen Lang. Für Live-Unterhaltung sorgen die Trommler und Tänzer von Sambuco. Ausserdem im Programm Salsa & Akrobatik. Nach Gala & Sieger-Ehrung heisst es ab 22 Uhr: Tanzen, bis die Sneakers glühen – Party, bis tief in die Nacht. Halle: House, Happy Floor & Pop, Lounge: Easy Listening & Retro, X-Tras:



Samstag, 23.09.2006@21.00 Uhr  
Hirsch, Vogelweiherstraße 66, Nürnberg

## Herbstausflug



Am Samstag, den 16. September unternimmt die Toleranz Fabrik e.V. einen Herbstausflug nach Handthal im Steigerwald mit Fackelwanderung durch die Weinbergslage „Handthaler Stolberg“, zu dem wir herzlich einladen.

Abfahrt 18.30 Uhr in Würzburg mit eigenem PKW. Die Teilnahme am Herbstausflug ist kostenlos. Essen und Getränke auf eigene Rechnung. Anmeldung unter [info@toleranz-fabrik.de](mailto:info@toleranz-fabrik.de) oder 0178/ 5138077 bis 12.9.



IGNORIEREN MACHT KRANK.

## NIEMAND IST EGAL.

Schwules Leben ist vielfältig – HIV-Positive gehören dazu. Interesse und Respekt machen die Szene zu einem Ort, an dem man sich akzeptiert und aufgehoben fühlt.

[www.aidshilfe.de](http://www.aidshilfe.de)

Deutsche  
AIDS-Hilfe e.V.

JEDEN SONNTAG VON 14 BIS 20 UHR

BRUNCH  
SONNTAG 24. SEPTEMBER

NÜRNBERG - BREITE GASSE 76

# CONFETTI

KAFFEE - KUCHEN - INFOS - NETTE MENSCHEN



## WunderBAR Show-Highlights



Marcel Bijou und das Team der WunderBAR bei der Show Ende Juli.



Im Juli begeisterte der Auftritt von Marcel Bijou das Publikum der WunderBAR.

Die Showreihe wird im September mit Miss Mara und ihrem "Gnadenlosen Programm" fortgesetzt. Unterstützt wird sie von Camilla van Horn.

Das Publikum erwartet eine bunte und rasante Travestie-Revue mit Komik, Parodie, Live-Gesang und gnadenloser Conférence.

1. und 2. September, Einlass ab 20 Uhr, Beginn gegen 22 Uhr, Reservierung erwünscht



Im Oktober geht es dann weiter mit guten alten Bekannten: Miss Chantal trifft Ihre Freundin Jacky Dumée!!!

Das Glamourpüppchen aus dem rauen Ruhrpott, Miss Chantal, trifft Frankens Plaudertasche Jacky Dumée zum heiteren und frivolen Schlagabtausch. Miss Chantal verzaubert ihr Publikum mit natürlicher Ausstrahlung, Charme und geballter Erotik, mit frechen und spitzen Sprüchen und Live-gesang mit Gänsehauteffekt. Jacky Dumée steuert aberwitzige Parodien, Komik, Live-gesang und frecher Conférence bei.

6. und 7. Oktober, Einlass 20 Uhr, Beginn gegen 22 Uhr, Reservierung erforderlich!!!



Miss Mara & Camilla von Horn



WunderBAR, Pfeifergasse 2a, Nürnberg



SMILEY

## Sommer Special September

Dienstag  
Weizen 2,50 €

Mittwoch  
Longdrinks 4,50 €

Donnerstag  
Limes 1,00 €

Freitag  
Prosecco 2,50 €

Samstag  
Beck's 2,00 €

Sonntag  
Caipi 4,50 €

Wir sind wieder für euch da ab:

Freitag  
15. September

(Betriebsurlaub bis 14. September)

Di - So 20<sup>00</sup> - 3<sup>00</sup> Uhr

Johannesgasse 59  
90402 Nürnberg  
Tel.: 0911/660 40 43  
www.smiley-bar.de

Area 1:  
Black, Charts,  
House & 90er

Area 2:  
70er/80er  
Partybeats



# ROSA FREITAG

PARTY-EVENT FÜR SCHWULE UND LESBEN UND DEREN FREIUNDINNEN



08.09. Erlangen@E-Werk 22 Uhr

Cafe-Bistro

# Na Und

Mo-Fr 11.30 - 14 Uhr  
So-Mi 19 - 24 Uhr  
Fr & Sa 19 - 3 Uhr  
Donnerstag Ruhetag

Inhaberin:  
Gabriele Chasse  
Marienstr. 25, Nbg  
0911-236 98 04  
www.na-und-nuernberg.de



# VIDEO - CLUB 32

KINO



SHOP



DVD - VIDEO

täglich von 14 - 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg

Tel. (0911) 44 15 66

Fax (0911) / 44 15 67

E-Mail: WOG.Nuernberg@t-online.de

# CITY MAN

TÄGLICH  
14 - 22  
UHR

MOSTGASSE 14 · 90402 NÜRNBERG  
E-MAIL: WOG.NUERNBERG@T-ONLINE.DE  
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

CINEMA  
DVD - VIDEO  
SHOP + VERLEIH



Tageskarte Euro 6,-

Täglich KOMBIKARTE  
2 x Kino (Tageskarte  
für City Man und  
Video-Club 32)  
nur Euro 10,-

TEL. 244 88 99

# Chirleygay CITY SAUNA

STEAM  
FINNISCH  
SAUNA  
RELAX  
CABINES  
VIDEO  
BAR  
MEN ONLY

Special Price for Youngsters von 18 bis 24 Jahre  
Montag - Freitag: Happy Hour von 13 bis 15 Uhr  
Dienstag: Two for One Special Price

Donnerstag: Happy Day zum Special Price von 10,- €

Comeniusstraße 10 • 90459 Nürnberg • Tel.: 0911- 44 75 75

direkt am Hauptbahnhof-Südausgang • Mo - Do 13 bis 24 Uhr, Fr 13 bis So 24 Uhr durchgehend geöffnet